



# PRIENER MARKTBLATT



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE

## Prien hoid zam!

Foto: Prien Marketing GmbH

*So schön die Natur erblüht und die Stille in der Region etwas Beruhigendes hat, so hart treffen die aktuellen Beschränkungen nicht nur alle Bürgerinnen und Bürger, sondern vor allem den Einzelhandel und die Gastronomie. Doch in der Not zeigt sich, wo Solidarität und Zusammenhalt herrschen – in Prien ist dieser Gemeinsinn an vielen Orten zu spüren, im Großen wie auch im Kleinen.*



## Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

mit der Mai-Ausgabe des Priener Marktblatts halten Sie auch meinen ersten Bürgermeisterbrief in Händen. Diese Gelegenheit will ich nutzen und mich bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie mir bei der Kommunalwahl Ihr Vertrauen geschenkt haben. Die erfolgreiche Kandidatur zum Bürgermeister unserer Heimatgemeinde erfüllt mich mit Stolz und tiefer Dankbarkeit. Zum Ersten des Monats durfte ich nun mein neues Amt antreten und ich freue mich bereits heute auf zahlreiche Begegnungen und interessante Gespräche mit Ihnen.

Bedingt durch die Beschränkungen des täglichen Lebens, die wir aufgrund des Corona-Virus aktuell in unserem Land und unserer Gemeinde erleben, habe ich die Stimmenausschüttung von zu Hause aus online mitverfolgt. Den Moment, als das für mich freudige Ergebnis schließlich feststand, werde ich wohl für den Rest meines Lebens nicht mehr vergessen. Nicht unerwähnt möchte ich an dieser Stelle eine sehr gute Freundin von mir lassen, die – ebenfalls von zu Hause aus – die Ausschüttung mitverfolgt und mit mir gemeinsam die ganze Zeit am Telefon mitgefiebert hat: Vielen Dank Rike!

Aktuell erleben wir gerade eine Zeit, die viel Neues mit sich bringt. Und damit meine ich nicht, dass ab 1. Mai ein neuer Bürgermeister und ab 8. Mai der frisch gewählte Marktgemeinderat seine Arbeit begonnen haben, sondern damit spiele ich natürlich auf das Corona-Virus an, dass unser tägliches Le-

ben mitbestimmt. Wir stehen vor großen Herausforderungen. Wie geht es weiter in Schulen und Kindertagesstätten? Wie geht es weiter im Einzelhandel, im Bereich Tourismus und in der Gastronomie? Wie geht es bei jedem Einzelnen von Ihnen beruflich weiter? Kurz gesagt: Das Corona-Virus betrifft uns alle und es gibt wohl keinen Lebensbereich, der davon nicht betroffen ist. Auch die Arbeit im Rathaus und das Handeln der Entscheidungsträger sind davon betroffen. Obwohl wir wieder geöffnet haben und unsere Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger anbieten, werden wir gerade im finanziellen Bereich im zweiten Halbjahr erst einmal eine Bestandsaufnahme machen müssen. Denn ähnlich wie bei Ihnen zu Hause können wir grundsätzlich nur das Geld ausgeben, das wir zuvor eingenommen haben. Und wenn ich von den Einnahmen einer Gemeinde spreche, muss ich so ehrlich sein und sagen, dass dies automatisch Kosten und Ausgaben beim Bürger sind – entweder direkte Abgaben wie Gebühren oder indirekte Abgaben wie Steuern. Und ähnlich wie bei Ihnen zu Hause müssen wir erst einmal unsere laufenden Ausgaben und die Pflichtaufgaben finanzieren, bevor wir uns an die Verwirklichung neuer Projekte heranwagen können.

Ich bin aber zuversichtlich, dass sowohl meine beiden gewählten Stellvertreter, die Mitglieder des Marktgemeinderats, aber auch die Verwaltung und die Mitarbeiter der gemeindlichen Betriebe und Werke diesen Herausforderungen sachlich,



konstruktiv, ziel- und lösungsorientiert und natürlich bürgernah begegnen werden. Nur gemeinsam können wir unseren Ort weiterhin positiv gestalten. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit!

Abschließend darf ich mich bei meinem Vorgänger im Amt ganz herzlich für die reibungslose und konstruktive Übergabe der Amtsgeschäfte bedanken. In zahlreichen Gesprächen nach der Wahl hat mich Jürgen Seifert an angedachte und zum Teil schon vom Gemeinderat beschlossene Projekte herangeführt. Dieses selbstlose Engagement ist angesichts der turbulenten Zeiten und seiner eigenen offenen beruflichen Zukunft keine Selbstverständlichkeit – ich bin ihm dafür sehr dankbar. Für seinen weiteren Lebensweg wünsche ich ihm alles erdenklich Gute!

In diesem Sinne: Hoffen wir gemeinsam auf das Beste und bleiben Sie gesund!

Andreas Friedrich  
Erster Bürgermeister



## FUNDSACHEN April 2020

20-042 Geldbeutel  
20-043 goldfarbener  
Anhänger  
Diverses aus dem Prieneravera

Fundbüro im Rathaus Prien  
Tel. 08051/60643

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen  
Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr  
+ 13.00 – 16.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt  
auch Elektroschrott entgegen.

## Termine der Müllabfuhr

### RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 26.5.  
Dienstag, 9.6.

### Müll-Großbehälter

Freitag, 22.5.  
Donnerstag, 28.5.  
Freitag, 5.6.  
Freitag, 12.6.  
(Erstleerungen)

### ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 26.5.

Bitte die Mülltonnen  
zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr  
morgens bereitstellen!

## Priener Rathaus

Rathausplatz 1  
83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: 08051-606-0  
Telefax: 08051-606-69  
rathaus@prien.de  
www.prien.de

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

### Information aus dem Rathaus

## Rathaus wieder geöffnet

Im Priener Rathaus gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten: Bitte beachten Sie jedoch folgende Hinweise:

- Kommen Sie bitte in dringenden, unaufschiebbaren Anliegen ins Rathaus.
- Im Rathausfoyer sind maximal fünf Personen zugelassen, es kann auch zu Wartezeiten kommen.
- Nutzen Sie die Online-Möglichkeiten der Behördengänge im Bürgerservice-Portal.
- Kontaktieren Sie Sachbearbeiter, wenn möglich, per E-Mail oder telefonisch.
- Im Rathaus gilt ebenso die Mund-Nasen-Masken-Pflicht.

## Wertstoffhof geöffnet

Der Wertstoffhof bleibt zunächst zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Bitte auch hier die gesonderten Hinweise beachten:

- Bitte halten Sie einen Abstand von mindestens zwei Meter zu Bürgern und Mitarbeitern.
- Verzichten Sie bitte auf persönlichen Kontakt – keine Gesprächsrunden!
- Minimieren Sie Ihre Aufenthaltsdauer auf das Nötigste (Abfälle bitte zuhause vorsortieren).
- Es besteht Maskenpflicht im Wertstoffhof.
- Nutzen Sie den Wertstoffhof nur, wenn dies unumgänglich ist (möglichst keine Sperrmüllentsorgungen).
- Maximal sind sieben Fahrzeuge im Wertstoffhofbereich zugelassen.
- Besucher, die zu Fuß, mit Fahrrad, Handkarre etc. kommen, müssen sich auch in die Fahrzeug-Warteschlange einreihen.

Haben Sie bitte Verständnis für eventuelle Wartezeiten.



Foto: Berger

Beim Priener Wertstoffhof gelten derzeit bis auf Weiteres erhöhte Kontrollen und Einlassregelungen. Die Bürger sind dabei angehalten, draußen vor dem Gelände zu warten, bis ihnen die Zufahrt bzw. der Zutritt von den Mitarbeitern gewährt wird.

## Liebe Radfahrer, nehmt bitte Rücksicht!

Leider gehen sehr oft Beschwerden bei der Gemeindeverwaltung ein, weil es wiederholt zu Schwierigkeiten kommt, wenn Radfahrer und Fußgänger aufeinander treffen. Die Marktgemeinde Prien bittet daher alle Fahrradfahrer, sich im Umgang mit Fußgängern rücksichtsvoll zu verhalten. Besondere Achtsamkeit ist bei Personen mit Handicap, Eltern mit Kinderwägen und älteren Menschen geboten. Ausgeschilderte Fahrradwege sind unbedingt zu benutzen!

## Bürger- Sprechstunden

Aufgrund des Corona-Virus  
finden momentan keine  
Sprechstunden statt.

## Sitzungs- Termine

voraussichtlich

Marktgemeinderat:  
Mittwoch, 27.5., 18 Uhr

Bauausschuss:  
Dienstag, 19.5., 18 Uhr

Hauptausschuss:  
Mittwoch, 20.5., 18 Uhr

## »Störungsmelder Prien«

Kostenloser  
App-Download für  
Smartphones

Mit dieser App besteht die Möglichkeit, Störungen an Ampelanlagen, Parkautomaten, Straßenbeleuchtungen usw. direkt an die Gemeindeverwaltung einfach und unkompliziert zu melden.



Die App kann kostenlos auf der Homepage der Gemeinde unter [www.prien.de](http://www.prien.de) oder im Google Playstore bzw. Appstore heruntergeladen werden.

## Inhalt

Bürgermeisterbrief  
Seite 2

Informationen der Gemeinde  
Seite 3 – 13

Informationen der  
Prien Marketing GmbH,  
Seite 14 – 15

Mitteilungen der Vereine  
Seite 18 – 23

Berichte  
Seite 24 – 25, 28 – 29

Mitteilungen der Kirchen  
Seite 26 – 27

Apothekendienstplan  
Seite 27

Priener Terminkalender  
Seiten 30 – 31



## Großer Dank an den scheidenden Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert

Die offizielle Verabschiedung des ausgeschiedenen Ersten Bürgermeisters Jürgen Seifert von seinen Bürgermeister-Stellvertretern Hans-Jürgen Schuster (2.) und Alfred Schelhas (3.) und einem Großteil seiner Verwaltungs-Mitarbeiter fand Ende April im König Ludwig Saal statt. Personalrat Alfons Kinne überreichte als Dank für die jahrelange beste Zusammenarbeit im Namen der gesamten Belegschaft jedem der Gemeindeoberhäupter einen Geschenkkorb. Die Veranstaltung wurde aufgrund der Abstandregelungen in Corona-Zeiten und der Maskenpflicht im König Ludwig Saal abgehalten, damit alle Anwesenden den nötigen Platz zueinander einhalten konnten, was alle auch diszipliniert durchführten.

### PriMa und CMG sagen danke

Ende April 2020 verabschiedete sich Jürgen Seifert nach zwölf Jahren Amtszeit als Erster Bürgermeister der Marktgemeinde mit persönlichen Worten und den besten Wünschen für die Zukunft bei den beiden Tochtergesellschaften. Angepasst an die momentane Situation fand das Zusammentreffen mit der Prien Marketing GmbH (PriMa) und

der Chiemsee Marina GmbH (CMG) im kleinen Rahmen im Chiemsee Saal statt. Der ehemalige Rathauschef bedankte sich bei dem CMG-Geschäftsführer Dirk Schröder und der Geschäftsführerin der PriMa Andrea Hübner für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und brachte gegenüber den Mitarbeitern der beiden GmbHs seine Wertschätzung zum Ausdruck.

### LKZ überreicht Geschenkkorb

In der Gesellschafterversammlung des LKZ Mitte April wurde Erster Bürgermeister Seifert als langjähriger stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender und Gesellschaftervertreter des LKZ verabschiedet. Dabei dankte Geschäfts-

führer Karl Fischer dem scheidenden Amtsinhaber für die stets gute und besonders erfolgreiche Zusammenarbeit. Bürgermeister Seifert lobte im Gegenzug den herausragenden Einsatz des LKZ für Prien; sie hätten das Zentrum zu einer wichtigen Institution geformt. Zum Abschied überreichte Karl Fischer einen Geschenkkorb.

### Feuerwehler geben sich die Ehre

Auch die ansässigen Feuerwehler ließen es sich nicht nehmen, Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert persönlich zu verabschieden. Dazu kamen Kommandant Samuel Witt mit seinem Stellvertreter Johannes Herzinger, 2. Vorstand Walter Freitag, Kommandant der Atzinger Feuerwehr Paul Huber sowie Kreisbrandmeister Stefan Pfliegl ins Rathaus, um dem scheidenden Gemeindeoberhaupt ein Präsent als Dank für die jahrelange gute Unterstützung zu überbringen – er habe stets ein offenes Ohr für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr gehabt. Auf dem Brett, das mit einem Feuerwehrschauch originell umwickelt war, befand sich ein alter Feuerwehrhelm sowie ein Bierkrug mit dem Wappen der Feuerwehr als Erinnerung für die gemeinsam Zeit.

pw



Foto: red

*In einer kleinen Feierstunde der Marktgemeinde im König Ludwig Saal wurden alle drei ausscheidenden Bürgermeister würdevoll geehrt: Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (Mitte) und seine beiden Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster (li.) und Alfred Schelhas (re.).*



Foto: red

*(v. li.) Dirk Schröder, Geschäftsführer CMG, und Andrea Hübner, Geschäftsführer PriMa, lobten die überaus gute Zusammenarbeit mit dem scheidenden Gemeindechef Jürgen Seifert (Mitte).*



Foto: LKZ Prien GmbH

*(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert bekam als Dank für die jahrelange gute Zusammenarbeit von Geschäftsführer Karl Fischer (re.) einen Geschenkkorb überreicht.*



Foto: Berger

*(v. li.) Komm. Paul Huber, Stefan Pfliegl, Walter Freitag, Johannes Herzinger und Samuel Witt ehrten Jürgen Seifert (Mitte, vorne), der sich dankend den Feuerwehrhelm gleich aufsetzte.*

## Loewe

wieder lieferbar



bild 3.55 OLED

- OLED
- 55 Zoll (140cm)
- UHD
- Netzschalter
- Frontlautsprecher
- Twin-Tuner
- Drehuß

IP-Umstellung



## Partner

**Vertragsumstellung? Störung?  
Probleme bei der Einrichtung?**

**Wir erledigen das für Sie**

- Beratung, Installation und Einrichtung
- Kundendienst und Reparaturen
- PC, Tablet, Laptop, Handy, Drucker
- Telefonanlagen, Fax, Telefone... und mehr

Loewe - Sonos - Panasonic - Robomow

und mehr ...

**micklitz-tv**

Prien am Chiemsee

83209 Prien, Schulstr. 13  
Tel.: 08051 64197  
www.micklitz-tv.de



## Aus der konstituierenden Gemeinderatssitzung vom 8. Mai

Der neu ins Amt gewählte Erste Bürgermeister Andreas Friedrich eröffnete die konstituierende Sitzung mit einigen persönlichen Gedanken. Die Aufgaben im Gemeinderat bedeuten für jeden Einzelnen die Pflicht, verantwortlich, gewissenhaft und mit Weitblick zum Wohl der Allgemeinheit fair und konstruktiv zu agieren. Es sei eine besondere Herausforderung in Zeiten von Corona. Doch Prien habe bereits andere Krisen gemeistert. Wichtig sei es, zusammenzuhalten und an einem Strang zu ziehen, dann könne man gestärkt daraus hervorgehen. Es gehe nicht mehr darum, immer nur schneller, weiter und höher sowie von einem Event zum anderen zu jagen. »Packen wir die Herausforderung gemeinsam an«, appellierte er an seine Mitsprecher, bevor es zur Wahl seiner Stellvertreter ging.

### Amtseid abgelegt

Zuvor nahm Angel Kind (Die Grünen) in ihrer Funktion als ältestes Gemeinderatsmitglied dem neuen Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich den Amtseid ab. Anschließend vereidigte dieser die neuen Gemeinderatsmitglieder in der Gruppe gemeinsam.

### Wahl der Stellvertreter

Der erste Beschluss betraf den Verzicht auf die Erhöhung des Sitzungsgelds von 30 auf 35 Euro, den die Grünen als Antrag eingebracht hatten. Das Gremium schloss sich dieser Haltung mehrheitlich nicht an. In geheimer Wahl wurde dann der erste Stellvertreter gewählt. Angetreten waren Michael Anner (CSU) und Leonhard Hinterholzer (Die Grünen). Die Mehrheit der Stimmen fiel auf Michael Anner, der 19 der 25 Stimmen erhielt; sechs Stimmen gingen zugunsten von Leonhard Hinterholzer. Michael Anner ist somit 2. Bürgermeister von Prien. 3. Bürgermeister wurde Martin Aufenanger (Freie Priener, FP), der sich gegen Rosi Hell (CSU) mit 14:10 Stimmen durchgesetzt hat; eine Stimme ging an Michael Voggenauer (Freie Wähler, FW).



Foto: Berger  
**Das neue Führungs-Trio von Prien: Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Mitte), 2. Bürgermeister Michael Anner (re.) und 3. Bürgermeister Martin Aufenanger (li).**

### Besetzung der Referate

Im Weiteren wurden die Referenten in freier Abstimmung wie folgt besetzt:

**Soziales\*:** Martin Aufenanger (FP)

**Sport/Vereine:** Michael Voggenauer (FW)

**Jugend/Schule:** Annette Resch (CSU)

**Wirtschaft/Tourismus/Digitalisierung:** Gunther Kraus (CSU)

**Energie/Klimaschutz:**

Leonhard Hinterholzer (Die Grünen)

**Umwelt:** Angela Kind (Die Grünen)

**Öffentliche Einrichtungen:** Florian Fischer (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG)

**Kultur:** Karina Dingler (ÜWG)

Im **Sozial-Referat\*** sind untergeordnet zuständig für ...

**Asyl:** Gabriele Rau (Die Grünen)

**Behinderte:** Gabriele Schelhas (SPD)

**Soziales/Familien:** Gabriele Schelhas (SPD)

**Senioren:** Renate Schuderer (extern).

Das **Partnerschafts-Referat** werde aufgrund der Reisebeschränkungen vorerst unbesetzt bleiben. Man werde die Zeit nutzen, um eine optimale Besetzung zu finden, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Im Weiteren wurden die Kandidaten für die Ausschüsse bestimmt.

### Besetzung der Ausschüsse

#### **Haupt- und Werkausschuss**

Rosi Hell (CSU), Annette Resch (CSU), Ludwig Ziweis (CSU), Ulrich Steiner (Die Grünen) Angela Kind (Die Grünen), Peter Fischer (ÜWG), Michael Voggenauer (FW), Johannes Seeliger (Bürger für Prien, BfP)

#### **Bau- und Umweltausschuss**

Hans Wallner (CSU), Michael Anner (CSU), Gunther Kraus (CSU), Sonja Werner (Die Grünen), Leonhard Hinterholzer (Die Grünen), Gerhard Fischer (ÜWG), Martin Aufenanger (FP), Sonja Niemeyer (BfP)

#### **Wirtschaftsausschuss**

Michael Anner (CSU), Michael Feßler (CSU), Gunther Kraus (CSU), Dr. Simone Hoffmann-Kuhnt (Die Grünen), Ulrich Steiner (Die Grünen), Katarina Dingler (ÜWG), Martin Aufenanger (FP), Johannes Seeliger (BfP). pw



Foto: Berger  
**Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (vorne Mitte) mit seinen 14 neu in den Marktgemeinderat gewählten Mitgliedern nach deren Vereidigung.**

**Unser  
Ladengeschäft  
ist wieder geöffnet.**

Für Bestellungen,  
Aufträge und Sofortkäufe  
erreichen Sie uns  
**Montag – Freitag  
von 7 – 12 und 14 – 18 Uhr.  
Mittwochnachmittag  
und Samstag geschlossen.**



**ELEKTRO  
LANGL**  
Prien am Chiemsee

**Elektroinstallation** für Neubauten und Renovierungen

**Reparaturservice vor Ort**  
durch unseren Kundendienstmonteur

**Lichtberatung** für Gewerbe und Privat

**Verkauf und Montage** von Groß- und Einbaugeräten

**Namhafte Partner**

Elektro Langl GmbH  
Am Mühlbach 2  
83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 0 80 51-43 50  
Fax: 0 80 51-96 47 129  
info@elektro-langl.de



## Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 21. April

Als Erstes kam der Bauantrag zum Abbruch einer Scheune und dem Bau von drei Reihenhäusern in der Au zur Sprache, bei dem der denkmalgeschützte Wohnteil bestehen bleibt. Dieser soll dabei ein leicht erhöhtes Dach erhalten, wie Alexander Zenk von der Bauverwaltung ausführte. Das Problem bei dem Vorhaben sei, dass Ersatzbauten ein maximal um 10 Prozent größeres Volumen aufweisen dürfen. Dies sei aufgrund der erhöhten Bodenplatte des Neubaus, der dem Hochwasserschutz diene, fraglich. Das Landratsamt Rosenheim werde gebeten zu prüfen, welche Faktoren zur Volumenberechnung herangezogen werden müssen. Zudem müsse die äußere Gestalt des Ersatzbaus im Wesentlichen dem vorherigen Bau entsprechen. Was im gegebenen Fall nicht gegeben sei. Auch sei die Erschließung nicht gesichert. Die Verwaltung empfehle, dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen nicht auszusprechen, so Zenk. Dieser Haltung schloss sich das Gremium einhellig an.

### Einvernehmliche Haltung

Es folgte der Bauantrag zur Umstrukturierung des Eingangsbereichs sowie der Büroräume in der Joseph-von-Fraunhofer-Straße, wie Zenk erläuterte. Das Gremium erteilte dem Vorhaben einstimmig das gemeindliche Einvernehmen. Als Nächstes kam die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im Klausenweg zur Sprache. Dem Vorhaben liege ein bewilligter Antrag auf Vorbescheid vor, mit dem es von drei Festsetzungen des gültigen Bebauungsplans »Ernsdorf Ost« befreit worden sei, so Zenk. Der Bauantrag entspreche dem Vorbescheid, weshalb die Gemeinde das Einvernehmen empfehle, was das Gremium einhellig tat. Dem schloss sich der Bauantrag zur Umnutzung eines Landwirtschaftsgebäudes zu einem Wohnhaus und der Errichtung eines überdachten Freisitzes mit Garage in Ernsdorf an. Das Vorhaben liege im Innenbereich und müsse sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfügen, was es tue, so Zenk. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einhellig, ebenso dem Bauantrag zum Einbau einer Wohnung in eine Kellergebäude in der Rimstinger Straße.

### Milchvieh-Laufstall beschlossen

Der nächste Fall betraf die Errichtung eines Milchvieh-Laufstalls mit Laufhof und Futtertisch in Schmieding, der eine Grundfläche von 1.060 Quadratmetern und eine Firsthöhe von 8,10 Metern aufweise, so Zenk. Das Vorhaben liege im Außenbereich – der dort gültige Flächennutzungsplan sehe eine landwirtschaftliche Nutzung vor. Die Verwaltung empfehle, das Einvernehmen zu erteilen, vorausgesetzt, das Landwirtschaftsamt bestätige dessen Privilegierung. Das Gremium schloss sich mit 8:1 Stimmen dieser Ein-

schätzung an. Dafür waren Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Alfred Schelhas (SPD), Dr. Meinolf Schöberl (Freie Priener, FP), Eva Munkler (Bürger für Prien, BfP), Michael Schlosser (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) sowie Michael Anner, Annette Resch und Gunther Kraus (alle CSU). Dagegen hatte Angela Kind (Die Grünen) gestimmt.

### Abstandsflächen entscheidend

Es folgte der Bauantrag zur Errichtung einer Hochterrasse auf dem bestehenden Carport in der Stettener Straße. Das Vorhaben halte die notwendigen Abstandsflächen nicht ein, wie Zenk ausführte. Es liege im unbeplanten Innenbereich und füge sich in die nähere Umgebung ein, so Zenk. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, stünden gestalterische Merkmale nicht zur Debatte. Michael Anner (CSU) sagte, da die Abstandsflächen nicht eingehalten würden, stimme er dem Vorhaben nicht zu. Dieser Haltung schloss sich Angela Kind (Die Grünen) an. Auch Dr. Meinolf Schöberl (FP) erklärte, ob der Bau gefalle oder nicht, auch er bestehe auf den Abstandsflächen. Alfred Schelhas (SPD) wand ein, dass der Bau im Hinterhof stehe und nicht einsehbar sei, auch wenn er skurril aussehe. Michael Schlosser (ÜWG) wollte wissen, was die Nachbarn dazu sagten. Zenk erklärte, die hätten alle zugestimmt. Gunther Kraus (CSU) erklärte, der Bau beeinträchtige die Ortsansicht und schaffe einen Bezugsfall bezüglich der Abstandsflächen. Eva Munkler schloss sich der Haltung von Alfred Schelhas (SPD) an, auch weil die Nachbarn zugestimmt hätten. Die Abstimmung ergab ein 4:5 gegen das Vorhaben. Dafür waren Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Alfred Schelhas (SPD), Eva Munkler (BfP) und Michael Schlosser (ÜWG). Dagegen hatten Dr. Meinolf Schöberl (FP), Angela Kind (Die Grünen) sowie Annette Resch, Gunther Kraus und Michael Anner (alle CSU) gestimmt.

### Gremium einig

Beim nächsten Vorhaben war sich das Gremium dann wieder einig. Der Bauherr wolle ein Zweifamilienhaus mit einer Grundfläche von 115 Quadratmetern, einer Firsthöhe von 7,40 Metern und einer Wandhöhe von 5,80 Metern in der Boschenhofstraße errichten, wie Zenk erklärte. Das Vorhaben füge sich in die nähere Umgebung ein. Das Gremium erteilte ihm einhellig sein gemeindliches Einvernehmen, ebenso dem Bau eines Einfamilienhauses mit Carport mit einer Grundfläche von 96 Quadratmetern, einer Wandhöhe von 5,40 Metern und einer Firsthöhe von 7 Metern in der Boschenhofstraße.

### Bezugsfall vorhanden

Es folgte der Bauantrag zum Abbruch eines Einfamilienhauses und der Errichtung eines Sechs-Familien-Hauses im Rafenauerweg.

Geplant seien drei Vollgeschosse mit einer Grundfläche von 164 Quadratmetern, einer Wandhöhe von 8,10 Metern und einer Firsthöhe von 10 Metern. Für das Gebiet existiere kein Bebauungsplan. Es gebe aber einen Bezugsfall im direkt angrenzenden Enzianweg, der eine Grundfläche von 150 Quadratmeter, eine Wandhöhe von 8,10 Meter und eine Firsthöhe von 9,90 Metern aufweise. Die Überschreitung der Grundfläche von 14 Quadratmetern könne als geringfügig eingeschätzt werden, so Zenk. Die Verwaltung empfehle, das Einvernehmen zu erteilen. Das Gremium schloss sich dieser Haltung einhellig an.

### Balkon im Außenbereich

Es folgte der Bauantrag zum Anbau eines Balkons und einer Außentreppe in der Elpertinger Straße. Der Anbau besitze eine Länge von 7,20 Metern und eine Tiefe von 1,10 Metern. Das Gebäude liege zwar im Innenbereich, grenze aber direkt zum Außenbereich an, womit der Balkon im Außenbereich liege. Das Vorhaben sei bereits im Gremium beraten worden und vom LA RO aufgrund seiner Größe abgelehnt worden. Der Bauherr habe den Anbau nun reduziert. Die Verwaltung empfehle, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, was das Gremium einhellig tat.

### Fahrrad-Abstellanlage

Es folgte der Bauantrag zur Errichtung einer Fahrrad-Abstellanlage zwischen den DB-Gleisen und dem Gebäude der Chiemsee-Bahn. Das Vorhaben lag dem Ausschuss bereits vor. Damals seien keine Details bekannt gewesen. Nun könne man über die konkrete Planung abstimmen. Geplant sind Abstellmöglichkeiten für rund 100 Fahrrädern auf rund 120 Quadratmetern (17 x 7 m, 3,90 m hoch). Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sagte, sei es ihm eine außerordentliche Freude, dass damit nun dort ordnungsgemäße Zustände geschaffen würden. Das Gremium erteilte dem Vorhaben einhellig sein Einvernehmen.

### Umplanung des Dachgeschosses

Es folgte die Tektur (*Änderung eines bereits bewilligten Bauantrags, Anm. d. Redaktion*) zum Neubau eines 16-Familien-Hauses mit Tiefgarage und Parkdeck in der Seestraße. Dem Vorhaben wurde in der Sitzung des Bauausschusses vom 21. Januar das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Nun ändere der Bauherr seine Pläne bezüglich des Dachgeschosses, das nun drei statt vier Wohneinheiten haben werde, so Zenk. Das Gremium erteilte der Änderung sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Apothekenschild befreit

Es folgte der Antrag auf isolierte Befreiung von der Werbeanlagen-Satzung zur Errichtung eines selbstleuchtenden Apothekenschildes am Marktplatz. Wie Erster Bürger-



meister Jürgen Seifert erläuterte, entspreche das Werbeschild den Anforderungen der Satzung, nicht jedoch die Halterung. Das Schild werde so angebracht, damit es bei Nachtdiensten besser von der Hauptstraße aus zu sehen sei. Werbeanlagen seien nur zugelassen, wenn sie unterhalb der Fensterbrüstung des ersten Stocks oder unterhalb von fünf Metern über dem Gelände angebracht sind. Dies erfülle im vorliegenden Fall nur das eigentliche Apothekenschild, nicht aber die Abhängung, so Erster Bürgermeister Jürgen Seifert. Michael Anner (CSU) meinte, die Halterung sei absolut zum Haus passend. Er sei für eine Befreiung. Wie Bürgermeister Seifert ergänzte, gebe es zudem einen Präzedenzfall. Das Gremium erteilte dem Vorhaben die Befreiung einstimmig.

### Ersatzbau abgelehnt

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zum Ersatz-Neubau eines Wohnhauses in Leiten. Wie Alexander Zenk ausführte, besitze der Bestandsbau im Außenbereich, der im Landschaftsschutzgebiet Priental liege, eine Grundfläche von 50 Quadratmetern, der Neubau sei mit 61 Quadratmetern geplant. Zudem werde er nicht an gleicher Stelle errichtet, sondern um sieben Meter verschoben, was nicht als geringe Abweichung erachtet werden könne, so Zenk. Außerdem soll er direkt an der Straße errichtet werden, so dass fraglich sei, ob die Abstandsflächen eingehalten werden. Das Gremium verweigerte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Ersatzbau zu groß

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zum Ersatz-Neubau des Wohnhauses an der Kumpfmühle, mit dem zwei Wohnungen mit einer Grundfläche von 200 Quadratmetern entstehen sollen. Der Bestandsbau habe eine Fläche von 140 Quadratmetern ausgewiesen und sei damit deutlich größer als die zulässigen 10 Prozent – was nicht mehr als geringfügig einzustufen sei. Zudem wohne einer der Antragsteller seit über einem Jahr nicht mehr im Haus, der zweite Antragsteller erst seit wenigen Monaten. Nach Praxis des LA RO muss der Eigentümer das Haus, für den er einen Ersatz plane, mindestens zwei Jahren bewohnen. Michael Anner (CSU) meinte, man solle ihm mitteilen, dass er nach zwei Jahren mit 10 Prozent erweitert bauen könne. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sagte, man habe ihm angeboten, das Maß zu reduzieren; dem sei er aber nicht nachgekommen. Das Gremium verweigerte dem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig. Der letzte Fall betraf den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage mit einer Grundfläche von 120 Quadratmetern in der Schlehdornstraße. Das Vorhaben liege im Bereich der Chiemsee-Schutzverordnung. Der Flächennutzungsplan sehe dort eine landwirtschaftlich genutzte Fläche vor. Ausnahmen wären zulässig, sofern nicht öffentliche Belange dagegenstünden. Hier würde allerdings der Naturschutz berührt, so Zenk. Michael Schlosser (ÜWG) sagte, er stimme dem Bau zu, um Einheimische beim Neubau zu unterstützen. Die Ab-

stimmung ergab ein 7:2 gegen das Vorhaben. Dagegen waren Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Alfred Schelhas (SPD), Angela Kind (Die Grünen), Dr. Meinolf Schöberl (FP), Eva Munkler (BfP), Annette Resch und Gunther Kraus (beide CSU); dafür waren Michael Schlosser (ÜWG) und Michael Anner (CSU).

### Verschiedenes

Zum Schluss warf Erster Bürgermeister Jürgen Seifert einen Blick auf die vergangenen Jahre. Die Gesetzgebung ermögliche den Bauherren immer größere Spielräume. Deshalb sei es so wichtig gewesen, formales Recht durch eine Gestaltungssatzung zu besitzen, die der Gemeinde größeren Einfluss erlaube. Es sei oft ein Spagat zu entscheiden zwischen dem, was man wolle, was man könne und was man dürfe. Er erinnere sich an Vorhaben, die mehrfach im Gremium waren und man schließlich habe feststellen müssen, dass es mehr als zwei Wahrheiten gebe. Wichtig sei es gewesen, bei allem Wandel der Architektur den Markt weiterzuentwickeln und dennoch die Bau-Historie und -Tradition zu erhalten. Ebenso habe man dem wachsenden Wohnraum-Bedarf Rechnung getragen. Ein weiterer Schwerpunkt sei es gewesen, Bauten im Außenbereich zu vermeiden. Dafür hätten sie einer Innenverdichtung zugestimmt. Er sei der Meinung, dass man die Aufgaben, für die man einen Eid geschworen habe, bestmöglich erfüllt habe. Sein Dank gelte nicht nur dem Gremium, sondern auch den Mitarbeitern in der Verwaltung, die die Bauausschuss-Sitzungen akribisch vorbereitet und so maßgeblich zum Erfolg beigetragen hätten. *pw*

## Aus dem Haupt- und Werkausschuss vom 22. April

Als einziger Tagungspunkt stand die Vergabe der Garten- und Landschaftsbauarbeiten für die sieben Reihenhäuser in Eglwies auf der Agenda. Wie Andreas Gasteiger von der Bauverwaltung mitteilte, seien zehn Firmen angeschrieben worden, von denen sechs ein Angebot erteilt hatten. Das wirtschaftlichste stamme von der Ameranger Firma Oberbauer GmbH, die Kosten in Höhe

von rund 70.100 Euro veranschlagt hätten. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, habe man diese Arbeiten aus Gemeindehand geplant, damit dort ein einheitliches Bild entstehe. Zudem würden die Kosten im Gesamtpaket günstiger. Das Gremium beschloss einstimmig, die Aufträge an das genannte Unternehmen zu erteilen. *pw*

### Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim

## Tipps für mehr Sicherheit, Komfort und Barrierefreiheit In Ihrem Zuhause

Die Ausgangsbeschränkungen aufgrund des Coronavirus bewirkten, dass wir alle so viel Zeit wie selten zuvor in unseren Häusern und Wohnungen verbrachten.

Wurde Ihnen auch bewusst, wie wichtig unser Lebensumfeld – unser Zuhause für unsere Lebensqualität ist?

Und haben Sie sich auch in manchen Situationen gewünscht, hier sollte das **Wohnen vielleicht komfortabler oder sogar sicherer werden?**

Ehrenamtliche Wohnberater geben **Tipps für mehr Barrierefreiheit in Ihrem Zuhause**, durch

- Beseitigung von Stolperfallen
- veränderte Ausstattung
- technische Hilfsmittel

- kleinere Umbaumaßnahmen
- und etliches mehr.

**Die Beratungen erfolgen kostenfrei, vertraulich und unabhängig.**

Sprechen Sie uns einfach an! Wir beraten Sie gerne!

Ansprechpartnerin:  
 Fachstelle Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim  
 Brigitte Neumaier  
 Telefon: 08031 / 392 2281  
 E-Mail: [brigitte.neumaier@lra-rosenheim.de](mailto:brigitte.neumaier@lra-rosenheim.de)



**LANDKREIS  
ROSENHEIM**

### **REDAKTION des Priener Marktblatts**

Text-Fabrik Petra Wagner  
[redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)

Redaktions- und Anzeigenschluss für die Juni-Ausgabe:

**Freitag, 29. Mai**

### **ANZEIGEN IM PRIENER MARKTBLATT**

RIEDER-Druckservice GmbH  
[anzeigen@priener-marktblatt.de](mailto:anzeigen@priener-marktblatt.de)



## »Sewei« sagt leise Servus



Foto: Berger

**Zum Abschied überreichte Bürgermeister Jürgen Seifert (2. v. li.) Josef Furtner (re.) im Beisein seines Nachfolgers Richard Zettl (li.) und dessen Stellvertreter Florian Stoib (2. v. re.) ein Präsent.**

Den Moment habe er sich anders vorgestellt, erklärte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert Ende April im Großen Sitzungssaal des Rathauses. Anlass war der Abschied von Bauhof-Chef Josef Furtner, der nach über 35 Jahren im Dienste der Gemeinde zum 1. Juni in seinen wohlverdienten Ruhestand wechselt. Anlässlich der Beschränkungen, die aufgrund des Corona-Virus gelten, könne er dies nicht mit einer kleinen Feier begehen, bedauerte das Gemeindeoberhaupt. Dafür plane man, im Herbst dies mit einer großen im Bauhof nachzuholen. Über Furtner sagte er, er habe in Prien seine Fußstapfen hinterlassen. Zum Januar 1985 wurde der gelernte Landmaschinen-Mechaniker als Saalwart für den großen Kursaal eingestellt. Einige Jahre später wechselte er in den Bauhof, dessen Leitung er im Oktober 2002 übernahm. Mit seiner konsequenten und kameradschaftlichen Art habe er seine Leute immer »gut im Griff« gehabt, so Erster Bürgermeister Jürgen Seifert. Sein Organisationstalent habe er wäh-

rend der 850-Jahr-Feier bewiesen, bei der er federführend den Festzug gemanagt habe. Auch bei der Komplett-Sanierung, die der Bauhof zum Großteil in Eigenregie geplant, konzipiert und umgesetzt habe, habe er seine Zuverlässigkeit unter Beweis gestellt. Als sein Hobby bezeichnete er das Kaufen von Autos. »In den zwölf Jahren meiner Amtszeit hat der Bauhof zwölf Autos zur Verfügung gestellt bekommen, also quasi jedes Jahr ein neues«, so Bürgermeister Seifert.

»Zur guten Arbeit gehört auch gutes Werkzeug«, begegnete Furtner, der sich für die herausragende Zusammenarbeit der vergangenen Jahre bedankte. Er sei immer gern zur Arbeit gegangen. Für ihn sei Ehrlichkeit wichtig, denn nur damit erziele man gute Ergebnisse. Miteinander, statt übereinander reden, sei sein Motto gewesen. »Wir haben für Prien etwas bewegt«, sagte der als »Sewei« bekannte Josef Furtner und wünschte seinem Wunsch-Nachfolger Richard Zettl sowie dessen Vertreter Florian Stoib alles Gute. pw

## Verabschiedung der Bürgermeister

Als Abschluss der letzten Marktgemeinderatssitzung der Legislaturperiode wurden die ausscheidenden Gemeinderäte und Bürgermeister offiziell verabschiedet. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sagte, seien in der Zeit mehr als dienstrechtliche Verbindungen zu seinen zwei Stellvertretern entstanden. Sie hätten stets zu 100 Prozent in seinem Sinn gehandelt. Dafür danke er ihnen sehr. Als Abschiedspräsent überreichte er ihnen neben Urkunden, Ehrenmünze und einem Bild auch Fotos der drei gemeinsam, die »ausdrücken, wie schön es war«, so Bürgermeister Seifert. Dabei dankte er auch seinem Geschäftsführer Andreas Hell, der überaus loyal immer hinter ihm gestanden habe. »Das letzte Wort hat er heute nicht«, begann 2. Bürgermeister Hans-Jürgen



Foto: Berger

**Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) sprach seinem zweiten Stellvertreter Alfred Schelhas (li.) großen Dank für die jahrelange Unterstützung aus.**

Schuster seine Abschiedsrede für den scheidenden Jürgen Seifert. Dieser habe Prien souverän und vorbildlich geführt und Herausragendes geleistet. Er sei mit der Aussage »immer eine gute Wahl« angetreten. Als erste von vielen Meisterleistungen habe er die gegensätzlichen Lager im Marktgemeinderat geeint und ihnen wieder ein Wir-Gefühl eingepflanzt.

Es sei ihm immer um das Wohl von Prien und derer, die im Markt leben, gegangen. Er habe es ermöglicht, dass es viele einstimmige Beschlüsse trotz unterschiedlicher Meinungen gegeben habe – und das, weil er stets beste Kompromisse gefunden habe. Sein Rückzug sei für alle überraschend gewesen. Nun wünschten ihm alle viel Glück und Erfolg für seine neuen Aufgaben sowie »Gottes Segen«.



Foto: Berger

**Auch seinem ersten Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster (re.) dankte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (li.), der ihm ein guter Freund geworden sei.**

## Machtwechsel im Rathaus

Anfang Mai kam es zur symbolischen Schlüsselübergabe im Bürgermeisterzimmer des Rathauses zwischen dem scheidenden Amtsträger Jürgen Seifert und dem neuen Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich. Dabei sagte dieser, er freue sich auf die neuen Aufgaben und großen Herausforderungen dieser Tage. Seinem Vorgänger dankte er für die reibungslose und konstruktive Übergabe der Amtsgeschäfte. Jürgen Seifert wünschte dem neuen Gemeindeoberhaupt viel Erfolg und ein gutes Gelingen in dieser äußerst schwierigen Zeit seines Amtsantritts. pw



Foto: Berger

**(v. li.) Ab sofort liegen die Geschicke des Marktes in Händen von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich, der von seinem Vorgänger Jürgen Seifert symbolisch den Schlüssel zum Rathaus überreicht bekam.**

**Heinrich GmbH**  
**Akustikbau**

**Trockenbau-Meisterbetrieb**

Unterprienmühle 4a · 83112 Frasdorf

☎ 0 80 52/43 00 📠 0 80 52/23 34

www.heinrich-sick.de



## Andreas Freier feiert 25-jähriges Dienstjubiläum



Foto: red

**Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) dankte Andreas Freier (li.) für sein großes Engagement sowie für sein profundes Sachwissen um die Technik des Erlebnisbads.**

Auch das Erlebnisbad Prienera hat Grund zum Feiern – Betriebsleiter Andreas Freier beging heuer im April sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Angefangen hat der aus dem Erzgebirge stammende Freier 1995 im damaligen Priener Warmbad. Nach seiner Ausreise aus der ehemaligen DDR arbeitete er zunächst als Sportlehrer und Schwimmmeister in Rosenheim. Im Priener Bad wurde er als Betriebsleiter eingestellt. Für ihn als technik-affinen Mensch sei die Kombination aus Schwimmsport und Technik ideal gewesen, erinnerte sich Andreas Freier bei der Zusammenkunft im April im Bürgermeisterzimmer des Rathauses. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sprach dabei seinen herzlichen Dank aus. Er sei ein Mann der ersten Stunde gewesen, er kenne die Entwicklung und die Technik wie kein anderer. Seine freundliche und kameradschaftliche Art hätte er sowie alle Mitarbeiter des Erlebnisbads sehr zu schätzen gewusst. Er habe den Auf-

bau des heutigen Erlebnisbads Ende 1997 von Beginn an begleitet. »Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie er sein profundes Sachwissen bei der Dachsanierung vor einigen Jahren engagiert eingebracht hat«, lobte das Gemeindeoberhaupt seinen Mitarbeiter. Auch Dirk Schröder, Geschäftsführer der Chiemsee Marina GmbH, sagte, er bedauere es sehr, dass Andreas Freier zum Jahresende in seinen wohlverdienten Ruhestand gehe. Er habe ihm bei seiner Einarbeitung als Geschäftsführer sehr gut zur Seite gestanden.

»Ich bin stets mit Freude im Prienera Erlebnisbad gewesen und habe es als ein Privileg empfunden, an diesem schönen Fleck Erde, an diesem besonderen Platz und unter der außergewöhnlichen Architektur zu arbeiten«, schwärmte Andreas Freier. Er stehe über den Dezember hinaus gern weiter zur Verfügung, sofern er gebraucht werde, dankte der Jubilar seinen Dienstherren. pw

## Bienen-Preisverleihung von RegRO in Nußdorf am Inn

Zum zweiten Mal wurde auf Initiative des Vorsitzenden Sebastian Friesinger des Vereins zur Förderung der Regionalentwicklung im Raum Rosenheim e. V. (RegRO) der Wettbewerb »Es summt um Chiemsee, Inn und Mangfall« ausgerufen. Mit der Aktion wendet sich der Verein an Landwirte, bäuerliche Ortsverbände und Kommunen, die sich gezielt für den Bienenschutz einsetzen. Noch vor den Corona-Ausgangsbeschränkungen wurden die Preisträger, zu denen auch die Marktgemeinde Prien gehört, geehrt. Die Gemeindegärtnerei hat sich seit vielen Jahren die Bienenfreundlichkeit auf die Agenda geschrieben und Straßenstreifen, Verkehrsinseln und Kreisverkehre

entsprechend bepflanzt. Zudem wurden mehrere Insektenhotels aufgestellt.

Zur Preisverleihung in Nußdorf fanden sich ein: (auf unserem Bild v. li.) Vorstand Sebastian Friesinger, Elisabeth Widauer (RegRo), Klaus Gschwendtner (RegRo, stellv. BBV Kreisobmann), Anderlbauer Hans Huber, Bürgermeister Rimsting Josef Mayer, Imker Hans Heubl, Gemeinderätin Angela Kind, 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, Bürgermeister Großkarolinenfeld Bernd Fessler, Imker Alois Benkhard, Bürgermeister Nußdorf Josef Oberauer, Imker Franz Schweinsteiger, Maria Liegl vom Nußbaumer Obst- u. Gartenverein. red



Foto: RegRo

**Vereint im Engagement für bienenfreundliche Flächen in der Region: Die Preisträger des Wettbewerbs bei der Ehrung in Nußdorf am Inn.**

## Mayer-Reif-Scheck

ambulant Ambulante Pflege und Betreuung GmbH

in und um Prien, Bernau, Rimsting,  
Halfing und Bruckmühl

- Altenhilfe
- Grund-/Behandlungspflege
- Hauswirtschaftl. Tätigkeiten
- Mobile Dienste
- Assistenzdienst für Menschen mit Behinderungen



Wir helfen Ihnen,  
zu jeder Zeit,  
sicher und gut.

Alles Gute für  
Ihre Hilfe!

Wir beraten Sie gerne! Tel. 08051/967797-0  
Hochriesstr. 26 – 83209 Prien a. Chiemsee

[www.mrs-ambulant.de](http://www.mrs-ambulant.de)



PEUGEOT



**AUTOHAUS SCHLICHTER**

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service  
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee  
Tel. 08051-964450 • [www.autohaus-schlichter.de](http://www.autohaus-schlichter.de)



## Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 29. April

Als Erstes trug der Kämmerer Georg Schmid den Zwischenbericht des ersten Quartals vor. So liege im Verwaltungshaushalt die Gewerbesteuer mit rund 5,4 Mio. Euro mit 350.000 Euro über dem veranschlagten Wert. Nicht berücksichtigt seien dabei die Ausfälle, mit denen aufgrund von Corona-Zeiten zu rechnen sei. Die Einkommensteuer betrage 1,7 Mio. Euro. Sollten sich diese so weiterentwickeln, käme man am Jahresende auf 7,1 Mio. Euro und damit auf 150.000 Euro mehr als geplant. Jedoch sei auch hier aufgrund der aktuellen Situation mit Ausfällen zu rechnen. Die Schlüsselzuweisungen lägen mit knapp 14.000 Euro über dem Ansatz von 1,7 Mio. Euro, die Kreisumlage betrage rund 6 Mio. Euro, die Umlage der Betriebskosten im Abwasserbereich bei rund 826.000 Euro, so Schmid. Im Vermögenshaushalt habe es keine größeren Abweichungen gegeben. Der Kassenbestand betrage rund 650.000 Euro.

### Planwerte punktgenau getroffen

Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, seien die Planwerte nahezu punktgenau eingetroffen. Die Kassen seien voll und damit für alle Maßnahmen entsprechend Geld hinterlegt. Das Gremium nahm die Information einhellig zur Kenntnis. Es folgte die Jahresrechnung 2019. Der Gesamthaushalt schließe mit rund 45 Mio. Euro ab (Verwaltungshaushalt 35 Mio. Euro, Vermögenshaushalt 10 Mio. Euro). Der Überschuss im Verwaltungshaushalt belaufe sich auf 6,2 Mio. Euro und liege damit um 43,3 Prozent über dem Planansatz. Damit habe die Gemeinde bei rund 8,8 Mio. Euro Investitionen keinen Kredit aufnehmen oder Rücklagen angehen müssen, so Schmid. Im Vermögenshaushalt seien rund 5,3 Mio. Euro der Ausgabe-Ermächtigungen nicht benötigt worden und könnten nun als Haushalts-Ausgabereste nach 2020 übertragen werden.

### 2019 wirtschaftlich erfolgreich

Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sagte, sei 2019 das wirtschaftlich erfolgreichste Jahr aller Legislaturperioden. »Wir übergeben einen einwandfreien Haushalt. In der Klausur im Herbst habe man bewusst nur Investitionen geplant, für die entsprechende Einnahmen vorhanden seien – dies als Verpflichtung den neuen Verantwortlichen gegenüber. Michael Anner (CSU) dankte den Bürgern und Firmen, die dafür gesorgt hätten, dass sie positiv vorausblicken könnten. Ebenso der Finanzverwaltung für die gute Zusammenarbeit. Das Gremium nahm dies zur Kenntnis und stimmte der Übertragung der Haushalts-Ausgabereste einstimmig zu.

### Keine Beanstandungen

Es folgte der Bericht des Rechtsprüfungsausschusses zur Jahresrechnung 2018, den der Vorsitzende Thomas Ganter (SPD) als einwandfrei bezeichnete. In den vergangenen

15 Jahren habe es nie wesentliche Beanstandungen gegeben. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert dankte, er empfinde es als sehr wohlthuend, wenn man ihm eine jahrelange makellose Haushaltsführung bescheinige. Das Gremium erteilte einstimmig die Entlastung für 2018.

### Zahlen der GmbHs

Dann übermittelte Andrea Hübner, Geschäftsführerin PriMa, ihre Zahlen für 2019, die ein Defizit in Höhe von rund 2,3 Mio. Euro aufweisen. Was eine Unterschreitung des geplanten Fehlbetrags um 190.000 Euro bedeute, die durch Umsatzsteigerungen sowie Einsparungen beim Personal erzielt worden sei. Klaus Löhmann (CSU) sagte, er sehe dies nicht positiv. Ihm wäre lieber, sie hätten diese Gelder mit Blick auf den Tourismus und die Vereine sinnvoll ausgegeben. Danach nannte Dirk Schröder, Geschäftsführer der Chiemsee Marina GmbH, seinen Abschluss 2019, der ein Minus von knapp 890.000 Euro habe. Geplant sei ein Verlust von 1,3 Mio. Euro gewesen, damit sei man mit 410.000 Euro unter dem kalkulierten Defizit geblieben. Dies sei aufgrund von Mehreinnahmen im Erlebnisbad sowie zu hoch eingestellter Rücklagen für Steuern realisiert worden. Nach Verrechnung von 158.000 Euro für das Defizit von 2018 verblieben noch 255.000 Euro als Überzahlung für 2019. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert lobte die Führungsqualität Schröders. Er habe das Unternehmen auf den neuesten Stand gebracht. Klaus Löhmann (CSU) sagte, hier seien die niedrigeren Verluste erwirtschaftet worden. Damit sei dies anders als im vorherigen Fall, wo die Gelder zurückfließen, weil Projekte nicht umgesetzt worden seien.

### Geplante Förderung nicht möglich

Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sagte: »So wie wir heute beschließen wollten, können wir leider nicht.« Sie hätten vorgehabt, eine direkte Förderung der Wirtschaft in Höhe von 100.000 Euro zu beschließen. Jeder Bürger sollte als kleines Geschenk einen Gutschein in Höhe von 10 Euro mit kurzfristigem Verfallsdatum zum Einlösen im ansässigen Einzelhandel, Handwerk oder Gastronomie

erhalten. Man habe die Aktion beim Kommunalen Prüfungsverband prüfen lassen, die mitgeteilt hätten, dass eine direkte Wirtschaftsförderung nicht erlaubt sei und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen könne. »Die Mittel stehen zur Verfügung, aber so wie geplant, können wir sie nicht einsetzen«, so Bürgermeister Seifert. Deshalb stünden diese Unterstützung unter dem Vorbehalt, dass die kommunale Rechtsaufsicht beim Landratsamt dies überprüfe. 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster (CSU) sagte, die Prien Partner und die PriMa sollten gegebenenfalls eine andere Lösung suchen. Ein diesbezüglicher Beschluss wurde vom Gremium einstimmig gefasst.

### Bebauungspläne und Satzung

Als Nächstes kam der Bebauungsplan »Flugplatz West« zur Sprache. Für die Errichtung des Mehrfamilienhauses in der Seestraße wurden Befreiungen erteilt, die das Landratsamt Rosenheim als nicht zulässig erachte, wie Alexander Zenk von der Bauverwaltung mitteilte. Dem begegne man mit der Änderung des Bebauungsplans die Baugrenzen sowie die Dachgauben betreffend. Das Gremium stimmte dem einhellig zu. Es folgte die Aufstellung der Außenbereichssatzung Stetten, für die man die Beteiligung öffentlicher Belange eingeholt habe. Der Marktgemeinderat beschloss die Satzung einstimmig. Es folgte die Aufstellung des Bebauungsplans »Wohnquartier Trautersdorf«, mit dem die Wohnungsbau-Gesellschaft des Landkreises Rosenheim bezahlbaren Wohnraum schaffen wolle. Dem stimmte das Gremium einhellig zu.

### Umbau des König Ludwig Saals

Es folgte die Vergabe von Architektur-Leistungen zum Umbau des Eingangs des König Ludwig Saals. Wie Christoph Kurz von der Bauverwaltung informierte, habe das Kompetenz-Team beschlossen, dem Architektur-Büro Körner weitere Arbeiten in Höhe von knapp 120.000 Euro zu übertragen. Dem stimmte das Gremium mit 23:1 zu. Dagegen war Werner Waap (BfP). Die Abstimmung zur Vergabe der Fensterarbeiten zum Umbau des Eingangs beim König Ludwig Saal an die



Die Marktgemeinderatssitzung in Zeiten von Corona im Chiemsee Saal mit Gesichts-Visieren aus flexibler PVC-Folie, die ein Priener Unternehmen gespendet hatte.



Schreinerei Dandl aus Fridolfing mit Kosten in Höhe von rund 140.000 Euro ergab eben dieses Ergebnis.

### **Fördergelder dank Wartezeit**

Es folgte die Vergabe von Ingenieurleistungen zur Erneuerung der Weidachstraße, die an das Ingenieurbüro Dippold & Gerold vorgesehen sei, wie Geschäftsleiter Andreas Hell sagte. Es hätte mit rund 206.000 Euro das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, habe man mit den Arbeiten ein Jahr gewartet, was sich gelohnt habe. Jetzt seien die Zuschuss-Voraussetzungen bekannt und man könne mit 53 Prozent Förderung rechnen. Michael Anner (CSU) sagte, auch er freue sich sehr, dass diese Maßnahme jetzt angepackt werde. Das Gremium erteilte den Auftrag wie vorgeschlagen einstimmig, ebenso wie die Ingenieurleistungen zum Neubau der Brücke am Bauernberg. Das Rosenheimer Büro Kurz & Stief habe mit rund 144.000 Euro das wirtschaftlichste Angebot erteilt, wie Andreas Gasteiger von der Bauverwaltung mitteilte.

### **Verabschiedung der Gemeinderäte**

Als Letztes wurden die Marktgemeinderats-Mitglieder sowie die stellvertretenden Bürgermeister mit der Übereichung einer Urkunde,

einer Ehrenmünze sowie eines Bilds offiziell von Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert mit Dank für das Engagement verabschiedet. Anschließend wurde der Erste Bürgermeister Jürgen Seifert vom 2. Bürgermeister Hans Jürgen Schuster verabschiedet (siehe ausführlichen Bericht S. 8).

2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster (CSU) – seit 19.12.2001, Bgm. seit 1.5.2014

3. Bürgermeister Alfred Schelhas (SPD) seit 01.05.2001 m. U., Bgm seit 1.5.2014

Klaus Löhmann (CSU)	seit 01.05.2008
Anton Schlosser (CSU)	seit 15.12.2010
Christoph Bach (BfP)	seit 01.05.2014
Tobias Ihm (BfP)	seit 24.02.2010
Eva-Maria Munkler (BfP)	seit 01.05.2014
Werner Waap (BfP)	seit 01.05.2008
Hans Herzinger (ÜWG)	seit 01.05.2008
Michael Schlosser (ÜWG)	seit 01.05.2008
Rainer Winzek (SPD)	seit 18.09.2019
Thomas Ganter (SPD)	seit 20.06.2005
Dr. Meinolf Schöberl (FP)	seit 22.01.2014
Gabriele Rau (Die Grünen)	seit 01.05.2014



*Die ausscheidenden Gemeinderäte und Bürgermeister fanden sich nach ihrer Ehrung und Verabschiedung zu einem letzten gemeinsamen Erinnerungsfoto mit Noch-Amts-Inhaber Jürgen Seifert ein.*

## **Aus der Aufsichtsratssitzung**

### **Entwicklung der ChiMa**

Wie in der letzten Aufsichtsratssitzung der Legislaturperiode mitgeteilt wurde, habe die Chiemsee Marina GmbH (CMG) 2019 mit einem Fehlbetrag von 868.374,69 Euro abgeschlossen und damit mit einem Betrag, der 413.625,31 Euro unter dem mit rund 1,3 Mio. Euro veranschlagten Verlust liegt. Die CMG sei in den vergangenen fünf Jahre mit Dirk Schröder als Geschäftsführer über alle Maßen erfolgreich, wie Erster Bürgermeister dieser Tage informierte. Von den eingestellten 413.625,31 würden rund 158.000 Euro zur Stärkung der Kapitalrücklage als Ausgleich aus dem vergangenen Jahr genutzt; die verbleibenden rund 255.000 Euro kommen dem Haushalt von Prien zugute. Wie Schröder mitteilte, sei es äußerst schwierig, die Kostenlage und den Umsatz eines Bads zu planen, da sich diese wetterabhängig entwickle. 2019 sei ein gutes Jahr gewesen. Beigetragen hätten dazu auch die technischen Erneuerungen der vergangenen Jahre mit Investitionen im siebenstelligen Bereich, die mit dem Sanierungskonzept entwickelt worden seien. Sie zeigten bereits ihre Wirkung. Auch verzeichne der Sportboothafen Stippelwerft nach wie vor eine gut planbare Nachfrage nach Liegeplätzen. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, es sei vor fünf Jahren die richtige Entscheidung gewesen, aus der Priener Tourismus Gesellschaft (PTG) zwei selbständige GmbHs – die Prien Marketing GmbH und die Chiemsee Marina

GmbH – zu machen. Die Aufgaben eines Geschäftsführers des Sportboothafens Stippelwerft und des Prienavera Erlebnisbads »nebenbei« zu erledigen, sei kaum umsetzbar gewesen. Dabei lobte das Gemeindeoberhaupt die immense Einsatzbereitschaft und akribische Vorgehensweise des Geschäftsführers Dirk Schröder, die dieser mit Blick auf die Neuausrichtung des Bads gelegt habe. Ohne dieses Engagement sowie die von ihm investierte Zeit wäre das erzielte Kosten-Nutzen-Verhältnis nicht erzielt worden. Sein Dank gelte ihm sowie seinem Team, ebenso wie dem Marktgemeinderat, der alle wichtigen Entscheidungen zur Fortentwicklung des Prienavera Erlebnisbads mitgetragen habe.

### **Entwicklung der PriMa**

Auch die Prien Marketing GmbH (PriMa) hat 2019 mit einem niedrigeren Verlust als geplant abgeschlossen. So weise sie einen Fehlbetrag in Höhe von 2.298.262 Euro auf anstatt wie veranschlagt 2.491.968 Euro, wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mitteilte. Damit sei sie gute 190.000 Euro unter dem Ansatz geblieben. Wie Geschäftsführerin Andrea Hübner sagte, hätten sich die Umsätze im Tourismusbüro aufgrund der erneuten Steigerung der Gäste- und Übernachtungszahlen sowie der IRS-Umstellung erhöht. Letztere habe dazu beigetragen, dass Online-Anfragen und -Buchungen zugenommen hätten. Eine weitere Ersparnis in Höhe von 60.000 Euro sei zudem aufgrund reduzierter Personalkosten und Einsparungen im sonsti-

gen betrieblichen Aufwand möglich gewesen. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert ergänzte, hätten sich nach dem Jahrhundertssommer 2018 im vergangenen Jahr die nachhaltige Strategie der PriMa ausbezahlt. Andrea Hübner habe sich nicht beirren lassen und eine Marktanalyse durchgeführt und mit den Gremien, dem Gesellschafter sowie mit den Leistungsträgern der Marktgemeinde eine Strategie und ein Konzept entwickelt, die sich nachweislich in den touristischen Kennzahlen sowie im Umsatz äußerst positiv bemerkbar gemacht hätten. Das freue ihn ganz besonders. Als er vor zwölf Jahren angefangen hätte, habe sich die damalige PTG in mehr als »unruhigen Gewässern« befunden. »Die stürmische See ist nicht nur beruhigt, sondern das Unternehmen wurde in äußerst erfolgreiches Fahrwasser geführt«, erklärte Bürgermeister Seifert bildhaft. Die Akribie, der Einsatz sowie die Widerstandsfähigkeit und weitsichtigen Entscheidungen von Andrea Hübner hätten daran einen großen Anteil. Sein außerordentlicher Dank gelte ihr und ihrem gesamten Team.

Er wünsche beiden Geschäftsführern auch in der Zukunft genauso erfolgreiche Jahre wie die vergangenen. Es sei ihm eine große Ehre gewesen, mit ihnen zu arbeiten. Die Teilung sei unbedingt nötig gewesen, da die Kernaufgaben derart unterschiedlich seien. Sie würden jetzt jeweils von Spezialisten gelöst, die im engen wöchentlichen Austausch stünden.



## Maßnahmen zur Krisenbewältigung vor Ort

Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert im Gespräch mitteilte, habe er den Bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger in einem persönlichen Brief mit der Bitte angefragt, ob der Landtag das Sonntags-Ladenschlussgesetz bis Ende des Jahres aussetzen könne. Die Idee habe er gemeinsam mit den Priener Partnern sowie der Priener Marketing GmbH entwickelt. Es freue ihn sehr, dass Minister Hubert Aiwanger ihm persönlich zeitnah geantwortet und mitgeteilt habe, dass er dies für einen sehr guten Ansatz halte, der zur positiven wirtschaftlichen Entwicklung beitragen könne. Der Minister werde den Vorschlag in den Krisenstab einbringen.

### Gutschein-Aktion rechtswidrig

Um zur Wiederöffnung des wirtschaftlichen Lebens gut gewappnet zu sein, haben sich der Aufsichtsrat der Priener Marketing GmbH sowie der der Chiemsee Marina GmbH mit den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats in einer kurzfristig anberaumten Sitzung zusammengesetzt, um sich für entsprechende Maßnahmen zu beraten. Dabei sei beschlossen worden, eine Soforthilfe für die Priener Geschäftswelt in Höhe von 100.000 Euro zu leisten, wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mitteilte. Es sei geplant gewesen, dass der Marktgemeinderat dies in seiner Sitzung am 29. April bestätige. Bei der kommunalrechtlichen Prüfung sei aber festgestellt worden, dass dies gegen geltendes Kommunal- und Haushaltsrecht verstoße, mit der Begründung, dass eine direkte Wirtschaftshilfe nicht zu den Aufgaben einer Gemeinde gehöre. Geplant war, Gutscheine in Höhe von 10 Euro an alle Haushalte über Einwurf in den Briefkasten zu verteilen, so das Gemeindegremium überhaupt. Damit habe man, wenn das öffentliche Leben wieder starte, die Menschen motivieren wollen, in die Geschäfte zum Ein-



**Dr. Helmut Huff vom Rotary Club (vorne li.) beschenkte das Pflegepersonal der Kursana Residenz mit den gut bestückten Ostertüten.**

kaufen bzw. in die Gastronomie zur Abholung zu gehen. Bei einer Einwohnerzahl von rund 10.000 Personen wäre so eine Förderung in Höhe von 100.000 Euro zustande gekommen, die nun aber in dieser Form nicht umgesetzt werden darf, da sonst strafrechtliche Maßnahmen drohen, wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mitteilte. Über eine mögliche Alternative wird derzeit noch beraten.

### Motivation zum Einkaufen

Auf Anregung des Vorsitzenden des Gewerbevereins »Priener Partner«, Dr. Herbert Reuther, erschien im April eine zweiseitige Anzeige mit schönen Fotos der Seegemeinde Prien in der Chiemgau Zeitung als »Willkommensgruß



**(v. li.) Dr. Herbert Reuther, Vorsitzender der Priener Partner, übergab auch an Evi Kaiser das Starterpaket zur Wiedereröffnung des Sportgeschäfts.**

aus Prien« zur Motivation für einen Einkaufsbummel. Damit wollte man kommunizieren, »Priener hoid zam«. Als weiteren unterstützenden Schritt und eine Art Erstausrüstung stellen die Priener Partner zudem Einzelhändlern, Betrieben und Schulen jeweils einen Liter Desinfektionsmittel sowie zehn Mund-Nasen-Masken zur Verfügung, die in der Marien-Apotheke gegen Bekanntgabe des Namens abgeholt werden können. Sobald die Gastronomie wieder öffnen darf, habe man neben einer weiteren Anzeige vor, einen großen Tisch in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und der Priener Partner am Marktplatz aufzustellen, um zu demonstrieren, »jetzt sind wir wieder eine Gemeinschaft, jetzt können wir uns wieder begegnen«, so Reuther.

### Solidarität bei Dank-Aktion hoch

Wie der Vorsitzende der Priener Partner, Dr. Herbert Reuther mitteilte, war die Solidarität bei der Dank-Aktion an das Pflegepersonal ansässiger medizinischer Einrichtungen außergewöhnlich hoch. Jedes teilnehmende Geschäft sowie jede unterstützende Gastronomie habe noch etwas »oben draufgelegt oder besondere Rabatte eingeräumt«, um die 22 Geschenktaschen für das Pflegepersonal zu befüllen. Insgesamt seien Waren und Gutscheine im Wert von 8.000 Euro verteilt worden, so Reuther, die von den ansässigen Geschäften bestückt worden sind. Die Aktion wurde mit Unterstützung des örtlichen Rotary Clubs und des Lions Clubs umgesetzt, die die Essensgutscheine gespendet hatten. Abschließend dankte Dr. Herbert Reuther Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert für dessen unkonventionelle schnelle Hilfe bei allen Maßnahmen der »Priener Partner« zur Unterstützung in Corona-Zeiten. »Die Zusammenarbeit ist hervorragend«, so Dr. Reuther. *pw*

## Spende von 300 Mund-Nasen-Masken

Die Priener Firma Walter Kiefl GmbH spendete im April im Auftrag der Firma Metz Consumer Electronics GmbH aus Zirndorf 300 Mund-Nasen-Masken an die Gemeinde. Der Geschäftsführer der Walter Kiefl GmbH, Sebastian Aicher, übergab die dringend benötigten Masken persönlich an Ersten Bürgermeister Jürgen Seifert. Dieser freute sich sehr darüber, denn in Zeiten, in denen eine gewisse Lockerung der Ausgangsbeschränkungen erfolgt, sind Masken schwer bis gar nicht erhältlich. Umso sorgfältiger wird die Gemeinde die Verteilung abwä-

gen und die Masken an Personen in der Verwaltung, in ansässigen sozialen Einrichtungen sowie Krankenhäusern ausgeben, die den größten Öffentlichkeitskontakt haben. Die Gemeinde Prien dankt der Firma Walter Kiefl GmbH in Stellvertretung für die Firma Metz Consumer Electronics GmbH sehr herzlich für diese großartige Spende. *red*

**Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) nahm die Masken mit Freude entgegen und dankte Sebastian Aicher (li.) für die edle Spende, die er im Auftrag der Firma Metz übergab.**



Foto: Berger



## Appell für ein sauberes Eichental



Foto: Berger

**Das idyllische Eichental lädt zum entspannten Verweilen ein. Damit dies auch so bleibt, sollte es pfleglich behandelt werden.**

Das Eichental ist ein bei Priener Bürgern ein beliebtes Naherholungsgebiet und lädt zu Spaziergängen und anderen Freizeitgestaltung ein. Die Nähe zum Ortskern macht es für die Priener so ungemein reizvoll, dort der Hektik des Alltags zu entfliehen und in der Natur zu entspannen. Doch wo Licht ist, da ist auch Schatten. In regelmäßigen Abständen wenden sich besorgte Bürger an die Gemeinde. Denn obwohl es aufgrund geltendem Ortsrecht nicht zulässig ist, finden dort immer wieder Feiern statt, bei denen Müll und Unrat hinterlassen wird und Glasflaschen zerbrochen zurückbleiben – was eine



**Immer wieder findet sich Müll wie leere Bierflaschen oder anderer Unrat im schönen Naherholungsgebiet Eichental.**

Gefahr für Familien und Kinder sowie für Hunde beim Gassigehen bedeutet. Damit läuft das Eichental Gefahr, seinen Reiz als Naherholungsgebiet zu verlieren.

Für die Gemeinde ist es schwierig, einen Konsens herzustellen. Zwar gelten Regeln, die einzuhalten sind und auch mit Bußgeldern geahndet werden, jedoch ist es die Intention der Verwaltung, die Bürger nicht unnötig zu kontrollieren. Bislang wurde auf das Verständnis und das Gespür der Bürger vertraut und nur im Einzelfall handelnd eingeschritten.

Dies scheint jedoch nicht mehr zu fruchten. Fakt ist: Gruppen von Jugendlichen feiern ihren Schulabschluss und lassen Scherben und Müll zurück. Einzelne Hundebesitzer ignorieren den Leinenzwang. Auch privater Abfall wird im Eichental entsorgt. Bevor seitens der Gemeinde über weitergehende Ver- und Gebote nachgedacht wird, erfolgen nun ab sofort in enger Absprache mit der örtlichen Polizeiinspektion Kontrollen zu Tages- und Nachtzeiten. Im Wiederholungsfall oder bei Unbelehrbarkeit muss mit Bußgeldern gerechnet werden. red

BaderMainzl

**UNSER SERVICE FÜR SIE:**

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reparaturen</li> <li>- Autovermietung</li> <li>- Hol- und Bringservice</li> <li>- Expressservice</li> <li>- Original-Teile und Zubehör</li> <li>- Notdienst rund um die Uhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mobilitätsgarantie</li> <li>- HU und AU-Service</li> <li>- Reifenservice</li> <li>- Autoglasservice</li> <li>- Wartungspakete und Garantieverlängerung</li> </ul>
---	--

SCHAUN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!

**BaderMainzl GmbH & Co. KG**  
 Außere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim  
 Tel. 08031 8706-0 · rosenheim@badermainzl.de  
[www.badermainzl.de](http://www.badermainzl.de)

[www.aktiva-medici.de](http://www.aktiva-medici.de)

**Wir sind für Sie da!**



**Unsere Physiotherapie ist bis auf weiteres täglich von Mo-Fr von 7:00-20:30 Uhr geöffnet.**

Melden Sie sich für Termine am besten telefonisch an unserer Rezeption. Der Schutz unserer Patienten und Mitarbeiter ist uns wichtig – daher haben wir unsere Hygienestandards nochmals erhöht und den aktuellen Erfordernissen durch die Corona-Pandemie angepasst.

Wir nutzen die Zeit der Schließung unseres Trainingsbereiches und modernisieren für Sie. Wenn wir wieder öffnen dürfen, erstrahlt dieser in neuem Glanz, mit modernsten, digitalisierten EGYM Geräten. Freuen Sie sich mit uns auf neue Trainingserlebnisse und Erfolge. **„Weniger Sport und Bewegung durch den Corona-Lockdown? Wir machen Sie wieder fit! – auch hier mit angepasstem Hygienekonzept!“**

**Denken Sie jetzt schon an die Zeit nach Corona – unsere Monatsangebote im Mai:**

- Kirschblütenmassage 45 min. für 49,90 € (statt 59,90 €)
- In Body Fitnessstatus für Nicht-Mitglieder 24,90 €  
(der Betrag wird bei Abschluss eines Vertrages angerechnet)

Am besten kaufen sie diese als Gutschein (3 Jahre gültig) über unseren Onlineshop oder sie bestellen telefonisch oder per Mail über unsere Rezeption. Diese Angebote sind vom 1.05.-31.05.20 gültig. Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf unserer Website unter [www.aktiva-medici.de](http://www.aktiva-medici.de) oder bei facebook/instagram.

Kommen Sie gut durch die Zeit und vor allem:



Ihr AKTIVA MEDICI Team

AKTIVA MEDICI AG • Hochfellnstraße 1 • D-83209 Prien am Chiemsee  
 Telefon +49 (0) 8051-96 56 88-0 • prien@aktiva-medici.de

...seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER**

MALERFACHBETRIEB  
 HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham  
 Telefon 080 51 / 6 52 12  
 Telefax 080 51 / 9 25 80  
 Mobil 01 71 / 4 45 78 82  
[maler-hoetzelsperger@t-online.de](mailto:maler-hoetzelsperger@t-online.de)



# TAXI



## Hötzelsperger

**08051-959477**  
**0152-03788066**



# Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes  
Telefon 08051/6905-33  
www.buecherei.prien.de

## Buchempfehlungen

### Roman

#### Die langen Abende

Von Elizabeth Strout

»Mir fehlt die Küste von Maine auch«, sagte Olive zu Jack. Und ab da war alles gut. In Crosby, einer kleinen Stadt an der Küste von Maine, ist nicht viel los. Und doch enthalten die Geschichten über das Leben der Menschen dort die ganze Welt. Da ist Olive Kitteridge, pensionierte Lehrerin, die sich auch mit siebzig noch in alles einmischt, so barsch wie eh und je. Da ist Jack Kennison, einst Harvard-Professor, der ihre Nähe sucht. Beide vermissen ihre Kinder, die ihnen fremd geworden sind, woran Olive und Jack selbst nicht gerade unschuldig sind ...

### Sachbuch

#### Matsch & Möhren

Von Bärbel Oftring

Kinder brauchen den Naturraum Garten, um fit fürs 21. Jahrhundert zu werden. Damit das gelingt, bietet dieses Buch viele tolle Anregungen und Projekte. Beim Spielen im Matsch, Säen und Pflegen von Pflanzen und Beobachten von Vögeln und Insekten erleben Kinder, dass Menschen, Tiere, Pflanzen und Boden in der Natur ein Ganzes bilden und sie Teil dieses Lebensraums sind. Sie entdecken, wie Leben funktioniert, sammeln Kenntnisse über Öko-Systeme und deren Vernetzung, spüren Erdung und lernen das Innehalten. Und sie entwickeln ein Lösungsdenken, um die Herausforderungen zu meistern, die die Zukunft für die Kinder von heute bereithält.

### Bücherei Prien

Alte Rathausstraße 11

#### Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch: 10–18 Uhr  
Donnerstag: 15–18 Uhr  
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

**Informationen der Prien Marketing GmbH**  
Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11  
Tel. 08051/69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



## Priener Erlebnisbad hofft auf baldige Wiedereröffnung



Bild: Chiemsee Marina GmbH

**Alles hat zwei Seiten. Die zwangsweise Schließung des Priener Erlebnisbads führte dazu, dass nun auch der kleinere T-förmige Steg mit größerer Liegefläche gebaut werden konnte.**

Traditionell startet Anfang Mai die Strandbadsaison im Priener Erlebnisbad. 12.000 Badegäste verbrachten 2019 hier einen Tag am Ufer des Chiemsees. Im Jahr 2020 ist alles anders: Um einer weiteren Ausbreitung des Corona-Virus vorzubeugen, hat das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege im Vollzug des Infektionsschutzgesetzes den Betrieb von Thermen, Sauna- und Badeanstalten untersagt. So bleibt auch das Priener Erlebnisbad weiterhin geschlossen. Trotz der ungewissen Lage sehen die Mitarbeiter der Chiemsee Marina GmbH keinen Grund, »Däumchen zu drehen«: Im Gegenteil, mit großem Arbeitseifer wird das Priener Erlebnisbad für die Wiedereröffnung auf Vordermann gebracht. Aktuell wird bereits jetzt die für November 2020 geplante Revision durchgeführt. Darunter fallen Sanierungs-

arbeiten wie diverse Anstriche und Fliesenausbesserungen, das Prüfen der Feuerschutztüren, die Wartung der Technikanlagen sowie gründliche Reinigungsarbeiten.

Darüber hinaus wurde das Strandbad komplett für den Betrieb vorbereitet. Im vergangenen Sommer wurde der hintere Steg erneuert, im Zuge der Zwangsschließung konnte nun auch der kleinere T-förmige Steg mit größerer Liegefläche gebaut werden. Zum Schutz der Badegäste und Angestellten wird momentan ein umfangreicher Hygieneplan erstellt. Das Priener-Team hofft, seine Besucher bald wieder begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen sind im Priener Erlebnisbad unter Telefon 08051 / 60957-0 oder [www.prienerlebnisbad.de](http://www.prienerlebnisbad.de) erhältlich. Unterstützend können hier Gutscheine gekauft werden. *red*

## Haus des Gastes ist wieder geöffnet

Der Betrieb im Tourismusbüro Prien ist seit Montag, 11. Mai wieder angelaufen. Während des wochenlangen Shutdown gab es viel zu tun. In Vorbereitung auf die Wiedereröffnung wurden sämtliche Hygiene- und Schutzauflagen in den Räumlichkeiten umgesetzt. Neben touristischen Informationen wurden Anfragen zu den Freizeitangeboten per E-Mail und Telefon beantwortet. Nun herrscht im Tourismusbüro sowie in der Bücherei wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten Publikumsverkehr. Im Ticketbüro wird man so gut wie derzeit möglich über Veranstaltungen, Absagen, Verschiebungen und Ticketing informiert. Die Leiterin der Bücherei Christina Klasna und ihre Kollegen widmeten sich einer gründlichen Bestandspflege. »Wir freuen uns sehr, die Türen wieder zu öffnen, und sind für den Schutz unserer Mitarbeiter und Kunden bestens gerüstet«, so die Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH Andrea Hübner.



Foto: Prien Marketing GmbH

**Hygienekonzepte wurden im Haus des Gastes umgesetzt. Die Bücherei Prien und das Tourismusbüro Prien haben sich seit Ende April auf die Wiedereröffnung vorbereitet.**



**Metzgerei Moritz  
GmbH**

Hallwanger Str. 53 · Prien · Tel. 08051 2336

Eigene Zerlegung · Hausgemachte Wurst- und Schinkenspezialitäten  
Reichhaltige Käseauswahl · Täglich frische Salate  
Kalte und warme Buffets

### Bitte beachten:

Alle Veranstaltungen im Terminkalender auf den Seiten 30/31 sind unter dem Vorbehalt, dass die Kontakt- und Versammlungsbeschränkungen bis dahin aufgehoben sind. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Prien Marketing GmbH und in der Tagespresse.



## Kinderprogramm für zu Hause

Gerade für Kinder ist es eine ungewohnte Zeit, denn diverse Freizeitveranstaltungen sind abgesagt. Das Team der PriMa hat sich für diese Zeit einige Tipps für die Beschäftigung der Kinder ausgedacht, die auf der Internetseite [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de) online sind und stets mit neuen Ideen aktualisiert werden.

So bietet die Tanzschule Wangler ein Mitmach-Video, bei dem Tanzlehrerin Christine Wenger spielerisch Choreografien zu beliebten Kinderliedern zeigt.

Die Tanzschule Ziegler hat auf Youtube kostenlos einige Clips mit Tanzschritten eingestellt, die man zu Hause nachmachen kann. Ebenso lädt der Wegbegleiter »Mit Vroni & Toni on Tour« durch die Prientaler Flusslandschaft zum Online-Blättern ein.

Auch das Angebot der Bücherei Prien ist sehr beliebt – zusätzlich zur Onleihe sind die Zugriffe auf Onilo und Polyliano verlinkt. Onilo ist eine Lernleseplattform mit 180 animierten Kinder- und Sachbüchern. Die pädagogisch aufbereiteten Bücher sind vielseitig einsetzbar und werden zur Sprach- und Leseförderung in Schulen verwendet. Daher gibt es zu den meisten Geschichten auch Arbeitsblätter, Mal- und Bastelanleitungen zum Ausdrucken.

Auch Polyliano hat insgesamt 60 Bilderbücher, die in bis zu 50 Sprachen eingelesen sind, für eine gewisse Zeit auch außerhalb von Kindergarten und Vorschule zur Verfügung gestellt. Unter dem Motto »Was machst du in Prien

am Chiemsee am liebsten?« konnten kleine Künstler bis Sonntag, 3. Mai, an einem Malwettbewerb teilnehmen. Alle zugesendeten Bilder sind auf der Webseite veröffentlicht – die drei Hauptgewinner werden noch bekanntgegeben.

Viele leuchtende Kinderaugen gibt es immer beim Kasperltheater mit Stephan Mikat im Chiemsee Saal. Damit das Warten auf die nächste Aufführung nicht zu lange wird, hat der Chiemsee Kasperl einige kurze Clips kostenfrei online gestellt.

Natürlich gibt es für die Kleinen auch eine Reihe wechselnder Audioformate: So kann man bei den Büchern von Susanne Weber mit der Hauptfigur Susi ein Abenteuer auf der Fraueninsel erleben und sich auf eine außergewöhnliche Schlossführung auf Herrenchiemsee begeben. Sebastian Huber liest aus seinem Buch »Der Vinzi Stier«. Darin erzählt er die Geschichte von einem kleinen Stier, der nur einen Herzenswunsch hat, nämlich einen Sommer auf der Hochalm zu verbringen. Die Autorin Alexandra Jelen erzählt von der Kuh Erna, die gerne ihre braunen Flecken loswerden möchte. Der Loewe Verlag hat das Hörbuch »Winston. Samtpfoten auf Phantomjagd« von Frauke Scheunemann beige-steuert. Auch der Arena Verlag beteiligt sich bei dem digitalen Kinderprogramm, zu hören ist »Die kleine Eulenhexe. Willkommen im Zauberwald« von Katja Alves. Der Carlsen Verlag stellt das Bil-



Foto: Prien Marketing GmbH

**Damit es den Kleinen nicht langweilig wird, hat sich die PriMa viele Online-Aktionen einfallen lassen.**

derbuchkino »Roberta und Henry« von Jory John & Lane Smith zur Verfügung, der Nord Süd Verlag »Hans Christian Andersen. Die Reise seines Lebens« von Heinz Janisch & Maja Kastelic.

Gemeinsam mit ihren Kollegen sorgt die Büchereimitarbeiterin und Erzieherin Uschi Ziegler mit schön bebilderten Bastelanleitungen für kreativen Spaß. Während der Nachwuchs beschäftigt ist, können Eltern bei den Audio-Beiträgen von Gisela Rieger entspannen.

red

[www.tourismus.prien.de/  
priener-kinderprogramm](http://www.tourismus.prien.de/priener-kinderprogramm)

Weitere Informationen sind im Tourismusbüro Prien erhältlich.

### Galerie im Alten Rathaus Prien

Alte Rathausstraße 22 · Donnerstag – Sonntag von 14 – 17 Uhr geöffnet

## Drei »Künstlerfreunde« bis Ende Juni verlängert

Marianne Lüdicke | Konrad Huber | Lenz Hamberger

Die Galerie im Alten Rathaus Prien zeigt ab Donnerstag, 21. Mai mit offenem Ende zu gesonderten Öffnungszeiten weiterhin die Bronze-Skulpturen von Marianne Lüdicke, die Malerei von Konrad Huber und die Holzschnitte von Lenz Hamberger.



Foto: Deller-Leppert

**Marianne Lüdicke – Spielerische Bewegung**

Die Bildhauerin Marianne Lüdicke wäre im Oktober 2019, der Maler Konrad Huber im Januar 2020 100 Jahre alt geworden. Der Holzschneider Lenz Hamberger wird im Herbst dieses Jahres 80 Jahre alt. Diese Jubiläen nehmen der Kulturförderverein Prien und die Galerie im Alten Rathaus zum An-

lass, einen Überblick aus den Werken der drei Künstler zu zeigen.

Während der Ausstellung »Künstlerfreunde« hat die Galerie im Alten Rathaus donnerstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter [www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de) und unter Telefon +49 8051 69050.

## AUSBILDUNG bei MEY Maschinenbau Prien

In unserem Team  
sind für September 2020 noch Ausbildungsplätze frei:

- ✓ Industriemechaniker (m/w/d)
- ✓ Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- ✓ Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- ✓ Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- ✓ Bürokaufmann (m/w/d)
- ✓ Technischer Produktdesigner (m/w/d)

**Bist Du auf der Suche nach einem interessanten Ausbildungsplatz?**

Dann bewirb Dich per Email an: [ausbildung@mey-maschinenbau.de](mailto:ausbildung@mey-maschinenbau.de)  
oder  
schriftlich mit Bewerbungsmappe an: MEY Maschinenbau Prien GmbH & Co. KG  
Personalabteilung  
Bernauer Str. 71  
83209 Prien am Chiemsee  
Tel. 0 80 51 / 6 86-0



Wir bauen Ihre Maschine.  
Von der Idee bis zur Serie.

MEY Maschinenbau Prien GmbH & Co. KG  
Bernauer Str. 71 - 83209 Prien am Chiemsee - Deutschland

**Mit einer Ausbildung kannst Du unter bestimmten Voraussetzungen an der Berufsschule Deinen mittleren Bildungsabschluss erreichen.**



**Prien**  
am Chiemsee

# Prien hoid zam!

## Voggenauer Orthopädie Schuhtechnik und Sanitätshaus



Wir freuen uns auf Sie! Beachten Sie auch unsere Gutscheinkaktion in diesem Marktblatt.

Voggenauer Gesunde Schuhe  
Seestr. 11 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 1218  
info@dein-fuss.de – www.dein-fuss.de

## Badegalerie



Wir sind wieder da! Für aktuelle Info´s folgen Sie uns gerne auf [www.badegalerie-prien.de](http://www.badegalerie-prien.de), facebook oder instagram

BADEGALERIE - Prien  
Postweg 4a – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 959023  
bg.badegalerie@t-online.de – www.badegalerie-prien.de

## Joluma Stoffe & Geschenke



Im Mai 20 % auf Geschirr von Krasilnikoff aus Dänemark

Joluma Stoffe & Geschenke am Chiemsee  
Bernauer Str. 15 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 9620187  
info@joluma.net – www.joluma.net

## Schuh Huber

schuh huber

Viele Sonderangebote im Laden!  
Kommen Sie vorbei!

Schuh Huber GmbH  
Bernauer Str. 7 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 2147  
info@schuh-huber-prien.de – www.schuh-huber-prien.de

## Autohaus Schlichter



Zu den gewöhnnten Öffnungszeiten wieder da!  
Kostenloser Hol- und Bringdienst Prien und nähere Umgebung

Autohaus Schlichter GmbH  
Bernauer Str. 60 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 964450  
info@autohaus-schlichter.de – www.autohaus-schlichter.de

## Burger Wohnkultur



Gerne begrüßen wir Sie wieder zu den gewöhnnten Öffnungszeiten! Große Abverkaufsaktion wegen Kollektionswechsel

Burger Wohnkultur Licht & Kunst  
Alte Rathausstr. 15 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 9679330  
heike@burger.immo – www.burger.immo

## See Optik Staudt



Montag bis Freitag von 9<sup>00</sup> bis 18<sup>00</sup> Uhr  
und Samstag von 9<sup>00</sup> bis 12<sup>00</sup> Uhr

See Optik Staudt  
Alte Rathausstr. 1 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 63400  
see-optik@online.de

## ROSSO Mode & Schuhe



Neuer Online-Shop: [www.rosso-shop.de](http://www.rosso-shop.de)  
Weiterhin sind Lieferungen im Umkreis von Prien möglich.

ROSSO – Stefania Belliaro  
Bernauer Str. 8 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 1001  
mail@rosso-prien.de – www.rosso-prien.de

... & viele weitere Geschäfte und Angebote unter [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)



**Prien**  
am Chiemsee

- regional • persönlich
- vor Ort oder direkt nach Hause

## Chiceria Prien



**Sonderaktion zum NEU-Start : 20% auf ALLES  
Viele Schnäppchenteile zum Super-Sonderpreis!**

Chiceria Prien  
Bernauer Str. 13a – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 9618960  
info@chiceria-prien.de – www.chiceria-prien.de

## TUI TRAVELStar RT-Reisen



**Wir sind telefonisch und per Mail  
Mo-Fr von 10.00 - 14.00 Uhr für Sie da!**

TUI TRAVELStar RT-Reisen GmbH  
Bernauer Str. 9 – 83209 Prien am Chiemsee  
Tel. 08051 965800 – prien@rt-reisen.de – www.rt-reisen.de

## ADTV Tanzschule Wangler



**Gutscheine für alle Kurse erhältlich!**

ADTV Tanzschule Wangler  
Bachstr. 17 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 965222  
silvi@tanzschule-wangler.de – www.tanzschule-wangler.de

## SCHÖNZEIT Cosmetic & Wellness



**Schenken heißt, einem anderen etwas geben, was man  
am liebsten selbst behalten möchte. 10 % auf alle  
Gutscheine & 10 % auf alle gebuchten Behandlungen**

Moorbachweg 11 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 6638948  
info@schoenzeit-ober.de – www.schoenzeit-ober.de

## Hotel Neuer am See



**Küche und Konditorei zur Mitnahme geöffnet  
Mi – Fr 11.00 - 20.00 Uhr | Sa & So 8.00 - 20.00 Uhr**

Seestr. 104 – Tel. 08051 609960 – www.neuer-am-see.de

## Café NOVA



**Di – Sa 9.30 – 16.00 Uhr NOVA to go!**

Seestr. 8 – Tel. 08051 9624808 – www.cafenova.de

## Metzgerei Moritz



**Gerne telefonische Vorbestellungen mit  
Abholung im Laden – Gutscheinverkauf**

Metzgerei Moritz GmbH  
Hallwanger Str. 53 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 2336  
metzgereimoritz@gmx.de

## Hacienda Tapasbar & Hausbar



**Abholung oder Lieferung  
Montag bis Samstag 17.00 bis 21.00 Uhr  
Bestellung telefonisch oder online**

HACIENDA Tapasbar & Hausbar  
Seestr. 7 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 4448  
info@hacienda-prien.de – www.hacienda-prien.de

## Pizzeria Marechiaro



**Abholung & Lieferservice  
Bestellung nur telefonisch**

Luigi Cimminiello  
Seestr. 65 – 83209 Prien am Chiemsee – Tel. 08051 965658  
info@marechiaro-chiemsee.de – www.marechiaro-chiemsee.de

Weitere Informationen unter [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)



## Jahresversammlung des Obst- und Gartenbauvereins



Foto: Berger

**Der Obst- und Gartenbauverein Prien kann sich über viele langjährige Mitglieder freuen, die heuer für ihre Treue geehrt wurden.**

Zur Jahresversammlung des Gartenbauvereins Prien und Umgebung fanden sich Anfang März zahlreiche Besucher im Trachtenheim ein. Vorstand Felix Perl begrüßte die Anwesenden, bevor Schriftführerin Notburga Wlach über den Jahresbericht informierte. 415 Mitglieder zählte der Verein. »Nur einer weniger als der Priener Trachtenverein«, so Wlach stolz. »Wir würden uns sehr über Nachwuchs freuen«, sagte sie angesichts des relativ hohen Altersdurchschnitts der Mitglieder. Ihr Rückblick spannte den Bogen von der letztjährigen Versammlung über verschiedene Aktivitäten wie den Weidenflechtkurs, die Mostprämierung, die Maiandacht in St. Salvator, die Beteiligung am Ferienprogramm sowie den Herbstmarkt »Tag des heimischen Obst«. Ein Höhepunkt war neben dem Tagesausflug nach Straubing und dem Vereinsausflug in den Bregenzer Wald die Ortsteilbegehung in Hochstätt bei Rimsting. Beim Rundgang bewunderten etwa 100 Teilnehmer die Blumen- und Gemüsepracht der Hochstätter Bauernhäuser. Baumwart Christian Steinbichler gab dabei wertvolle Tipps zu Obst- und Spalierbäumen und Johann Nußbaum ließ die Biografie des irischen Schutzpatrons der St. Koloman-Kapelle sowie die Entstehungsgeschichte des kleinen Hochstätter Kirchleins lebendig werden. Das anschließende Hoffest auf dem Mojerhof der Familie Stöffl bei traumhaftem Sommerwetter und einem fantastischen Ausblick auf die Schafwaschener Bucht rundete den Tag ab. Mit dem Spruch »Ein schöner Garten wischt den

Staub des Alltags von der Seele« endete Wlach ihren Vortrag. Kassenwartin Christa Angerer berichtete detailliert über die gute Finanzlage des Vereins. Nach seiner Entlastung unternahm der Vorstand die Ehrungen seiner langjährigen Mitglieder für 25, 40, 50, 60 und sogar 66 Jahre Treue zum Gartenbauverein und überreichte zusätzlich zur Urkunde ein Körbchen mit Frühlingsblühern. Anschließend eröffnete Peter Gasteiger, Gärtner der Klostersgärtnerei Gars, seinen Vortrag »Traumrosen und ihre stilvollen Begleiter«. Wortreich, launig und unterhaltsam informierte er über die Königin der Blumen. »So wollen sie behandelt werden. Sie brauchen einen königlichen Platz mit guter Belüftung, ausgewogenen Dünger und einen Hofstaat«, so Gasteiger. Dabei warnte er vor zu viel Stickstoff, der den Schädlings- und Pilzbefall fördere. Anhand wunderschöner Fotos zeigte er pflegeleichte und blühfreudige Rosensorten und gab Tipps zur Pflanzung, zum Rückschnitt und zu geeigneten Begleitpflanzen wie Glockenblumen, Frauenmantel oder Rittersporn.

Zum Gruppenfoto fanden sich die Geehrten ein: (stehend v. li.) Franz Baumgartner (25 Jahre), Vorstand Felix Perl, Pfarrer Hans Krämmer (40 Jahre), Annerose Kopp (25 Jahre), Irmgard Kurz in Vertretung ihres Vaters Leonhard Bauer sen. (66 Jahre) sowie 2. Vorstand Wörth Ernst; (sitzend v. li.) Josef Gelder (60 Jahre), Maria Grandauer (25 Jahre), Konrad Feichtner (50 Jahre), Johanna Winzek (25 Jahre) sowie Anneliese Scheck (25 Jahre). red

## Erneut Spitzen-Ergebnisse der Priener Feuerschützen

Nur wenige Wochen nachdem sich die Erste Luftpistolen-Mannschaft für die Aufstiegswettkämpfe zur Zweiten Bundesliga qualifizieren konnte, gibt es bei der Königlich Privilegierten Feuerschützengesellschaft (FSG) Prien wieder guten Grund zum Jubel: Nach dem Ende der Rundenwettkämpfe der Saison 2019/2020 hat das Luftgewehr-Senioren-Team mit Edgar Trost, Renate Pfaffenberger und Rudolf Weinzierl als Schützen alle Wettkämpfe und damit den ersten Platz mit 9.330,6 Ringen und 20:0

Mannschafts-Punkten gewonnen. In der Kategorie Luftpistole der Gauoberliga konnte das Team FSG Prien 2 mit Mannschaftsführer Anton Rappel sowie mit den Schützen Florian Wunderle, Stefan Thöla, Dr. Franz Josef Rink, Thomas Geisler, Renate Erhard und Otto Dauer junior punktgleich mit Höslwang 1 und Hittenkirchen 1 ebenfalls den ersten Platz erzielen. Somit sind alle Mannschaften der FSG Prien auf Platz eins und Meister der Saison 2019/2020.

hö



Foto: Hötzelberger

**Mitglieder der Königlich Privilegierten Feuerschützengesellschaft beim Training im Schützenhaus.**



**FRANZ KOLLMANNBERGER**  
Forstbetrieb | Brennholz | Winterdienst

Alte Bernauerstr. 19A 83209 Prien

info@firma-kollmannsberger.de  
www.firma-kollmannsberger.de

Tel.: 08051 / 95 91 99  
Fax: 08051 / 96 51 407  
Mobil: 0175 / 87 37 224



## TuS Prien – Abteilung Handball Saison-Abschlussbericht 19/20

Die Mitglieder der Vorstandsschenschaft, allen voran der sportliche Leiter, sind mehr denn je gefragt, mit Funktionsträgern, Trainern und Spielern in Kontakt zu bleiben. Aktuell werden Möglichkeiten getestet, ein Training auch online anzubieten, mit einer Challenge zu motivieren sowie eine virtuelle Rallye zu veranstalten. Gefragt sind Kreativität und Aktionen, die dem Alter der jeweiligen Mannschaft entsprechen. Besonders zu erwähnen ist auch das große Engagement der Mini- und E-Jugend-Mannschaft, die Bewohnern einer Seniorenresidenz mit selbstgemalten Osterbildern und Bastelarbeiten eine große Freude bereitet hat. Der Deutsche Handballbund (DHB) und das Präsidium des Bayerischen Handball-Verbands (BHV) haben sich in den vergangenen Wochen intensiv mit den Folgen der Corona-Pandemie für den aktuellen Spielbetrieb auseinandergesetzt.

Es wurde beschlossen, dass die Meisterschaftsrunden 2019/2020 im kompletten Jugendbereich vorzeitig als beendet gelten. Mit einem Rundschreiben des BHV von Mitte April wurde bekanntgegeben, dass die Saison 2019/2020 nach Entscheid des Bundesrats auch für alle Spielklassen im Damen- und Herrenbereich beendet ist.

Der BHV bestimmt zudem, dass es keine Absteiger, allerdings wie in gewohnter Weise Aufsteiger geben wird. Bis zum 30. April werden die Runden-Abschlusstabellen veröffentlicht. Im Weiteren teilte der Bayerische Handballverband mit, dass es bis zum 17. Mai eine Entscheidung über das Stattfinden einer Jugendqualifikation geben wird, die üblicherweise gleich nach dem Saisonabschluss beginnt. Aktuelle Neuigkeiten finden sich unter <http://handball.tusprien.de/>.

red

## 25 Jahre Jungbauernschaft Prien – Fest verschoben

Die Jungbauernschaft Prien verschiebt die Feierlichkeiten ihres 25-jährigen Jubiläums aufgrund der noch andauernden Ausgangsbeschränkungen zur Eindämmung des Corona-Virus auf das nächste Jahr. Der neue Termin ist 2. bis 7. Juni 2021. Die Verantwortlichen haben sich die Entscheidung nicht leicht gemacht und überlegten in verschiedene Richtungen. Eigentlich sollte das Fest so wie heuer geplant auch 2021 um Christi Himmelfahrt stattfinden. Am Sonntag 16. Mai 2021 findet aber bereits der Antikmarkt in Prien statt und somit wäre ein Festzug am Sonntag nicht möglich gewesen. Nach Absprache mit Harry G, dem Zeltbauer sowie allen Lieferanten kristallisierte sich dann dieser Termin heraus.

**Wichtig zum Auftritt von Harry G**  
Die Tickets behalten ihre Gültigkeit – der neue Termin ist Samstag, 5. Juni 2021.



Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann sein Ticket über die Vorverkaufsstellen zurückgeben.

### Neues Festprogramm 2021

Mittwoch, 2. Juni: Bieranstich. Der Trachten- und Handwerkermarkt kann aufgrund von Fronleichnam und seiner Prozession leider nicht stattfinden. An einem Alternativ-Programm wird derzeit gearbeitet.

Freitag, 4. Juni: Weinfest  
Samstag, 5. Juni: Auftritt von Harry G

Sonntag, 6. Juni: traditioneller Festsonntag. Wie es sich mit dem Bezirkslandjugendtag verhält, ist derzeit noch offen.

Montag, 7. Juni: Kesselfleischessen.

red



**RIEDER**  
Druckservice GMBH  
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
Tel. 08051-1511 · Fax 1806  
[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)

### WERDEN SIE HEIZÖL-SAMMELBESTELLER!

**Heizöl günstiger einkaufen!**  
Heizen Sie sparsam, schonend und effizient mit unserem Premium-Heizöl Fiamma.

**FIAMMA**  
JETZT KLIMANEUTRAL

Telefon: 0 80 52/95 10 35

[www.heinrich-roesl.de](http://www.heinrich-roesl.de)  
heinrich.roesl@t-online.de



## Auch weiterhin für Sie da!

Ihr Spezialist für Fuß und Schuh in Prien

### Aktuelle Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 9.00 – 12.30 Uhr  
und 13.30 – 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

**Terminabsprache erbeten**  
unter 08051-1218 oder per  
E-Mail an [info@dein-fuss.de](mailto:info@dein-fuss.de).

Öffnungszeiten und Angebote können aufgrund der Corona-Krise abweichen!



Die neue Frühjahrs-/Sommerkollektion ist eingetroffen!

## 10,- EURO GUTSCHEIN

Anrechenbar bei einem Einkauf für ein Paar glabbal.  
Keine Barauszahlung möglich.



glabbal.com

### • Schuhreparaturen

- Schuhe für Sie und Ihn
- Orthopädische Maßschuhe
- Schuhzurichtungen
- Einlagenversorgung
- Diabetesversorgung
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- Orthesen

**Voggenauer**   
Orthopädie-Schuhtechnik  
Gesunde Schuhe

Voggenauer Orthopädie  
Inhaber Dirk Voggenauer  
Seestraße 11 · 83209 Prien  
Telefon 08051 / 12 18  
E-Mail: [info@dein-fuss.de](mailto:info@dein-fuss.de)  
[www.dein-fuss.de](http://www.dein-fuss.de)



## Aktion »Leere Stühle« auch in Prien

Mit einer für Prien einmaligen Aktion machten Anfang Mai Gastronomen, Wirte und Hoteliers auf ihre derzeitige kritische Situation in ihren Betrieben aufmerksam. Angelehnt an die in Dresden gestartete und deutschlandweit durchgeführte Aktion haben sich die Priener Unter-

nehmer verabredet, auch vor ihren Betrieben leere Stühle publikumswirksam zu platzieren und damit ein Zeichen des stillen Protests zu setzen. Gestartet wurde die Initiative von Giuseppe Dell'Anna vom Ristorante Roma – über 20 Betriebe haben sich dem angeschlossen, ein Novum in der Priener Gastro-Geschichte: Angefangen vom kleinen Gästehaus über Cafés und Pizzerien bis



Foto: Berger

**Zahlreiche gastronomische Betriebe beteiligten sich an der einmaligen stillen Protestaktion, um auf ihre derzeitige prekäre Lage aufmerksam zu machen.**

hin zu den größten Arbeitgebern im Tourismus, den Hotels, ist dieser Schulterschluss einmalig. Vor allen Betrieben weisen leere Stühle auf die täglich schwieriger werdende Lage hin – als Zeichen an die Gäste und nicht zuletzt, um der Politik signalisieren, dass die am schwersten von der Corona-Eindämmung getroffene Branche bedroht ist und auf Antworten und Lösungen hofft. *pw*

## Spende aufgrund Maskenverkauf

Das Modehaus Gerdi Westermeyr konnte Anfang Mai eine Spende von 3.050 Euro an die Priener Tafel übergeben. Diese Summe kam durch den Verkauf der Mund-Nasen-Masken zu-

stunde, die in den ersten beiden der insgesamt fünf Wochen ge-

nährt wurden. Sie wurden in fleißiger Arbeit von den Mitarbeitern der Maßwerkstätte Monika Beeker und Elisabeth Weiß aus hochwertiger waschbarer Baumwolle angefertigt. Die beiden haben durch zusätzliche Nährarbeit in ihrer Freizeit einen großen Beitrag zur Spende geleistet. *red*



Foto: Berger

(v. li.) Susanne Blöching von der Tafel dankte den edlen Spenderinnen Gerdi und Sabine Westermeyr.



### Per Mail bestellen & gärtnern

Wir liefern Ihnen Kräuter, Gemüse-, Beet- und Balkonpflanzen, Stauden, Erden, Dünger und Gefäße bis an die Tür. Einfach Ihre Bestellung mit Rechnungsadresse telefonisch unter **0 80 51-16 84** durchgeben oder per Mail an [info@blumen-rother.de](mailto:info@blumen-rother.de) senden.

**ROTHER'S**  
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1, Tel. 0 80 51-16 84, [info@blumen-rother.de](mailto:info@blumen-rother.de) [www.blumen-rother.de](http://www.blumen-rother.de)

*Persönlich. Menschlich. Familiär.*

**Finkenhof** Senioren- u. Pflegeheim in Rimsting sucht ab sofort **Hauswirtschaftskraft (m/w/d) auf Teilzeit**

Bewerbung bitte an Finkenhof  
Finkenweg 2, 83253 Rimsting  
Telefon 08051/963 54-258  
Email: [f.sternsdorf@mayer-reif-pflegeheime.de](mailto:f.sternsdorf@mayer-reif-pflegeheime.de)

[www.mayer-reif-pflegeheime.de](http://www.mayer-reif-pflegeheime.de)

**... bis zu  
8 Personen  
TAXI-NEGELE.de  
08051/965111**

**Haus  
Chiemsee**  
- Alle Kassen -  
Wohnen & Pflege

**Pflegeheim für Demenz**

Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen  
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch



## Lions-Club spendet für die Tafel



Foto: Berger

(v. re.) Präsident Prof. Dr. Gerhard Sälzer, Leiterin der Chiemseer Tafel Susanne Blöching und Sekretär Jörg Hofmann.

Noch nie zuvor war es so wichtig, kranke und hilfsbedürftige Menschen aufgrund der Coronapandemie mit Lebensmittel-Paketen zu unterstützen. Das Hilfswerk des Priener Lions Clubs hat deshalb auf Anregung des Lions-Freunds Engelbert Stephan 2.500 Euro an die Chiemseer Tafel gespendet. Aufgrund der aktuellen Abstandsregelungen musste das Ausgabeverfahren der Chiemseer Tafel stark verändert werden, um die Gesundheit der Kunden und der Mitarbeiter zu schützen. Die kleinen Lebensmittel-Pakete werden nun ebenso wie Einkaufsgutscheine durch das Fenster ausgegeben. So kann trotz der vielen Einschränkungen der Tafelbetrieb aufrechterhalten werden. Zur weiteren Unterstützung überweist der Lions Distrikt Bayern Süd, vertreten durch Lions-Freund Wolfgang Weinisch, 1.000 Euro an die Chiemseer Tafel, die durch den Caritasverband München e. V. betrieben wird. Die Mitglieder des Lions Clubs Prien am Chiemsee hoffen, in dieser sehr schwierigen Zeit, so hilfsbedürftige Menschen gemäß ihrem Leitsatz »We serve« (wir helfen) zu unterstützen. *red*

**100% FAIR – Made in Africa.**

Hochwertige Schokolade von FAIRAFRIC – komplett in Ghana hergestellt. Eine echte Chance für die Leute vor Ort. **Erhältlich in Ihrem Weltladen!**

**FAIR Weltladen Prien** Mo - Fr 10-12 & 14-16 Uhr  
Geigelsteinstraße 13b Sa 10-12 Uhr

**Drucksachen & Stempel**

**RIEDER**  
Druckservice

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
Tel. 08051-1511 · Fax 1806  
www.rieder-druckservice.de

**scheck**  
... seit 85 Jahren!

**Lackierung & Unfall-Instandsetzung**

Kleine und größere Unfallschäden ✓  
Kratzer ✓ Delle ✓ Rost ✓ Polieren ✓  
„Spot-Repair“ ✓ Fahrzeugpflege ✓ ...

» **Wir sind Ihr Ansprechpartner!**

Scheck-Autolackierung GmbH · Bernauer Str. 87 · 83209 Prien  
Telefon: 0 80 51 - 43 56 · [www.scheck-lackierung.de](http://www.scheck-lackierung.de)

Sebastian  
**Lederer**

**Kälte- & Klimaanlage**

VERKAUF | MONTAGE | KUNDENDIENST

Wir sind ein Familienunternehmen und Ausbildungsbetrieb im Bereich Kälte- & Klimaanlage und suchen zum **1. September 2020** einen **Azubi zum Mechatroniker für Kälte- & Klimatechnik** (w/m/d)

- Sie sind an einer abwechslungsreichen und zukunftsorientierten Ausbildung interessiert?
- Sie möchten Ihre Ausbildung gerne in einem kleinen Team mit persönlichem Arbeitsumfeld machen?

Diese Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- qualifizierten Hauptschulabschluss oder mittlere Reife
- gute Kenntnisse in Deutsch, Mathematik und ein handwerkliches Geschick
- Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Eigeninitiative

**Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung**

und suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Mitarbeiter im Bereich Kälte- & Klimatechnik zur Festanstellung** (w/m/d)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit, leistungsgerechte Bezahlung, 13. Monatsgehalt und ein Firmenfahrzeug.

Ihr Profil: Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Fachbereich Klima, Sanitär, Heizung, Elektro oder Mechatronik, Führerschein Klasse B, Schnelle Auffassungsgabe und Teamfähigkeit

**Fühlen Sie sich angesprochen, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.**

---

Sebastian Lederer Kälte- & Klimaanlage · Ledererweg 8 · 83209 Prien/Ch.  
Tel +49(0)8051/5711 · Mobil +49(0)172/957 31 85 · Fax +49(0)8051/5608  
E-Mail [lederer-kuehlanlagen@t-online.de](mailto:lederer-kuehlanlagen@t-online.de) · Web [www.kaelteklima-lederer.de](http://www.kaelteklima-lederer.de)



## Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

### Reduziertes Aktivprogramm wegen Corona-Virus

Unter strikter Beachtung der jeweiligen behördlichen Kontaktbeschränkungen lädt der Kneipp-Verein Prien zu folgenden Veranstaltungen ein und bietet jeweils ein Info-Telefon an, über das die aktuelle Situation zu erfahren ist.

#### Wirbelsäulengymnastik

Für den Kneipp-Verein Prien leitet die Physiotherapeutin Sabine Gentner die Kurse **jeweils mittwochs** von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle der Klinik St. Irmingard, Osternacher Straße 103. Bis die Klinik den Zutritt für klinikfremde Personen wieder erlaubt, bietet der Verein **ab Mittwoch, 20. Mai** eine Ersatzveranstaltung unter freiem Himmel nur bei trockenem Wetter an, und zwar auf dem Gelände der Chiemsee-Schiffahrt, vor der Wartehalle. Parken bei Hotel Neuer am See. **Weitere Termine: 27. Mai sowie 3. und 10. Juni.** Informationen unter der Telefonnummer 08051 / 9615 904. Gebühr: 2,50 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 3,50 Euro für Gäste.

#### Qigong im Frühling

In der Kursreihe »Qigong der vier Jahreszeiten« steht der Frühling für die Zeit der Wiederentdeckung. Die richtige Zeit, seine Kreativität aufleben zu lassen und schlummernde Potentiale zu wecken. Das empfänglichste Or-

gan, die Leber, wirkt als Impulsgeber, fördert das Wachstum und gleicht Emotionen aus. Weitere wichtige Organe sind Gallenblase und Augen. Die Kursleiterin Ljubinka Zückert zeigt einfache, aber wirkungsvolle Übungen der Rehabilitation, Atemtechnik, Organübungen und der Akupressur. Sie sind für jede Altersstufe geeignet. Die Termine sind am **23. und 30. Mai sowie am 6. und 13. Juni** von 9 bis 10 Uhr am Badeplatz Schraml, Harrasser Straße 41. Die Veranstaltungen finden nur bei trockenem Wetter statt. Die Gebühr beträgt 4 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 5 Euro für Nichtmitglieder. Telefon 08051 / 5695.

#### Salbenseminar im Mai

Aus hochwertigen Natur-Rohstoffen werden unter Anleitung von Gertraud Reuther Cremes, Salben, Lotionen für die Gesicht- und Körperpflege hergestellt im Labor der Spitzweg-Apotheke, Marktplatz 1, am **26., 27. und 28. Mai** von 18 bis 19.30 Uhr. Zubereitet werden ein äußerst hautverträglicher

Deo-Roller mit Rosenwasser, Alaun und Menthol sowie eine Körpercreme mit Jojoba-, Weizenkeim- und Avocadoöl, Shea Butter, Kakaobutter, Allantoin und Orangenblütenwasser. Die Produkte können nach eigenen Wünschen beduftet werden und pro Kurs können auch mehrere Portionen hergestellt werden. Die Kursgebühr beträgt 12 Euro pro Abend, hinzu kommen Kosten für die Rohstoffe, sie werden zum Selbstkostenpreis der Apotheke weitergegeben. Wichtig ist die Anmeldung bis Vortag unter Tel. 08051 / 90260.

#### Steckerlgehen mit Kultur- und Naturerlebnissen

»Steckerlgehen« heißt Nordic Walking auf bayerisch. Dass diese Sportart gesund ist, den ganzen Körper beansprucht und trainiert, eine gesunde Haltung fördert und das Herz-Kreislauf-System harmonisiert, ist bekannt. Bei den Wanderungen steht nicht nur der Sport im Vordergrund, sondern es kommt auch der Naturgenuss sowie die Schönheit der Natur nicht zu

kurz. Auch Interessierte sind willkommen, die zwar ohne »Steckerl«, dafür aber gerne schnell und zügig gehen. Gehstrecke etwa acht Kilometer. Die beiden ersten Termine fielen leider dem Corona-Virus zum Opfer. Am **Sonntag, 17. Mai** geht es nun zur Ratzinger Höhe auf dem Obst- und Kulturweg zwischen blühenden Obstbäumen. Start ist um 14.30 Uhr am Parkplatz Greimharting; gewandert wird über Weingarten, Dirnsberg, Holzberg, Ulperding und Hitzing wieder zurück. Da der 15. Mai der Geburtstag von Sebastian Kneipp ist, wartet am Ziel eine Überraschung. Die Kneipp-Nordic-Walking-Lehrerin Christiane Möhner empfiehlt wettergerechte Bekleidung und Sportschuhe, Rucksack für Getränk, Kopfbedeckung etc., gegebenenfalls Nordic-Walking-Stöcke. Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt. Die Gebühr beträgt 4 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 5 Euro für Gäste. Die Mindestteilnehmerzahl ist fünf. Anmeldung erbeten unter 0160 / 666 1468. *red*

## Einschreibung an der Realschule Prien

### für Schüler aus Prien, Rimsting und Bad Endorf

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Einschreibung der Kinder vom **18. bis 22. Mai** weitgehend online und per Post erfolgen. Eltern können die Anmeldeformulare online unter [www.kommunale-realschule-prien.de/aufnahme/](http://www.kommunale-realschule-prien.de/aufnahme/) herunterladen und zu Hause ausfüllen und unterschreiben.

Die ausgefüllten Anmeldeunterlagen für die Einschreibung können

- per Einwurf in den Briefkasten Valdagno Platz 1, (Haupteingang Höhenbergstraße),
- per Post, letztmögliches Absendedatum: Mittwoch, 20. Mai (21. Mai ist ein Feiertag), Poststempel gilt mit 20. Mai
- persönlich als Erziehungsberechtigter unter Beachtung der aktuellen Corona-Hygienemaßnahmen sowie mit Mundschutz, täglich 8 bis 12 Uhr und Mittwoch von 14 bis 18 (Achtung der 21. Mai ist ein Feiertag) zukommen zu lassen.

Der Probeunterricht findet vom 26. bis 28. Mai in der Realschule Prien statt.

Die Unterlagen für die Einschreibung und für den Probeunterricht müssen mit dem Anmeldeschluss, Freitag 22. Mai bis 12 Uhr in der Schule vorliegen. Eltern erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung der Kinder bis zum 29. Mai.

#### vhs chiemsee

## Sprach- und Fitnesskurse laufen online

Solange der vhs-Präsenzunterricht wegen der momentanen Corona-Situation noch ausgesetzt ist, bietet die vhs Chiemsee e. V. alternativ Online-Kurse über die vhs cloud an. Dies ist sowohl für Kursteilnehmer als auch für Dozenten eine Herausforderung, die jedoch mittlerweile von vielen mit viel Elan gemeistert wird. Sollten dennoch bei der Anmeldung Probleme auftreten, gibt das vhs-Team gerne Starthilfe.

Das Online-Angebot umfasst derzeit Fitness- und Sprachkurse, für alle die geistig und sportlich aktiv bleiben möchten. Ita-

lienisch, Englisch, Spanisch und Russisch werden bereits im Chat unterrichtet. Das Fitness-Angebot umfasst Yoga, Pilates und Wirbelsäulengymnastik. Weil die Online-Kurse mittlerweile gut angenommen werden, baut die vhs das Online-Angebot weiter aus. Derzeit laufen rund 35 Online-Kurse.

Die Anmeldung zu den Online-Kursen ist jederzeit über die vhs-Internetseite unter [www.vhs-prien.de](http://www.vhs-prien.de) möglich. Das vhs-Team ist zudem von Montag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr unter Tel. 08051/3430 erreichbar.

**Anzeigen im Priener Marktblatt**  
Tel. 08051/1511 · [anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Atzing

In einer gut vorbereiteten, informativen Jahresversammlung Anfang März hat die Feuerwehr von Atzing dargestellt, dass sie gut für ihre Aufgaben gerüstet ist. Davon konnten sich der Kreisbrandrat (KBR) Richard Schrank, eine von Vorstand Walter Freitag angeführte Delegation der Freiwilligen Feuerwehr Prien sowie Priens 3. Bürgermeister Alfred Schelhas überzeugen. Aus- und Fortbildungen für Aktive und Jugendliche sowie die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeugs sind die zentralen Vorhaben für die nächste Zeit. Wie Vorstand Martin Loferer, Schriftführer Werner Vietz und Kommandant Paul Huber jun. informierten, hat die Atzinger Feuerwehr derzeit 49 aktive, gut ausgebildete Mitglieder, darunter auch junge Frauen, die im vergangenen Jahr zu 36 Einsätzen in ausgerückt sind. »Insgesamt hatten wir 625 Mann-Stunden bei Einsätzen sowie über 900 Übungsstunden«, so der Kommandant Huber. Dies zeige sich auch darin, dass die Priener Wehr die Anschaffung des neuen Fahrzeuges LF8/6 für Atzing unter Hintanstellung eigener Bedürfnisse unterstützt habe. Das neue 400.000 Euro teure Fahrzeug für

Atzing werde das bisherige aus dem Jahr 1997 ersetzen. Mit staatlichen und gemeindlichen Zuschüssen sei zu rechnen, der Atzinger Feuerwehrverein selbst werde einen Anteil von 15.000 Euro beisteuern. Dafür sei im Vorjahr ein musikalischer Frühchoppen sowie eine »Wood-Party« durchgeführt worden. In Grußworten dankten der 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, Priens Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Samuel Witt und Atzings stellv. Trachtenvorstand Konrad Huber der Atzinger Wehr dafür, dass sie im Vorjahr bei vielen Priener Festen kooperativ mitgeholfen hätten. Bei den Neuwahlen unter der Leitung von Alfred Schelhas ergaben sich folgende Ergebnisse: 1. Vorstand Martin Loferer, 2. Vorsitzender Hans Fischer, Kassier Wilhelm Feichtner, sein Stellvertreter Andreas Riepertinger, Schriftführer Werner Vietz, Fähnrich Robert Höhensteiger, Fahnenbegleiter Harti Jell, Stephan Mayer (für Lukas Vietz) und Thomas Stocker, Zeugwart Lorenz Höhensteiger, Aktivenvertreter Benedikt Huber (für Georg Müller), Kassenprüfer Markus Kala und Florian Rauch.

hö/red



Die wiedergewählte Vorstandschaft (v. li.) 2. Vorstand Hans Fischer, Kassier Wilhelm Feichtner, 1. Vorstand Martin Loferer, Schriftführer Werner Vietz sowie KBR Richard Schrank.

## Atzing hat eine Jugend-Feuerwehr



Foto: Hötzelsperger

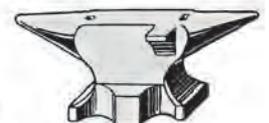
**Neugründung der Feuerwehrjugend von Atzing (v. li.) Kreisbrandrat Richard Schrank, Georg Müller, Anna Boggusch, Atzinger Kommandant Paul Huber sowie Priener Kommandant Samuel Witt.**

Die seit 1904 bestehende Freiwillige Feuerwehr Atzing hat erstmals eine Jugend-Feuerwehr. Vorgestellt wurde diese bei der Jahresversammlung Anfang März der Aktiven und Mitglieder im Gasthaus Stocker im Beisein von 3. Bürgermeister Alfred Schelhas sowie offiziellen Vertretern der Kreisbrandinspektion Rosenheim und der Freiwilligen Feuerwehr Prien. Bereits jetzt gehören neun Dirndl und Buam ab zwölf Jahren dieser Nachwuchsgruppierung an, die von Anna Boggusch und Georg Müller geleitet wird. Wie Vorstand Martin Loferer informierte, sollen die jungen Feuerwehrleute fachkundig auf den aktiven Dienst vorbereitet werden. »Wir treffen uns jeden Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr am Feuerwehrhaus und beginnen mit allgemeinen Sicherheits-Unter-

weisungen«, so Anna Boggusch zu den Zusammenkünften. Dazu gehörten auch die Erläuterung der eigenen Schutzausrüstung, erste Feuerkontakte sowie spannende Höhenrettungs-Übungen. Zum ersten Jugendsprecher aus den Reihen des Nachwuchses wurde Simon Huber gewählt. Georg Müller erklärte, dass es einen eigenen Übungsplan gebe, ein Wissenstest sowie ein Leistungsabzeichen vorgesehen sei. Der Kreisbrandrat Richard Schrank sagte der Nachwuchs-Feuerwehr volle Unterstützung zu. Auch Samuel Witt, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Prien, beglückwünschte die Atzinger zu dieser Neugründung und sagte zu, gut mit der Erwachsenen- sowie der Jugend-Wehr von Atzing zusammenarbeiten zu wollen. hö

## METALLBAU & SCHMIEDE STEPHAN BERGER

Wolferkam 2a  
83083 Riedering  
Tel. 08036 - 36 11  
Fax 08036 - 90 800 77  
schmiede\_stephanberger@yahoo.de



- Anfertigung von Treppen- und Balkongeländern in Eisen oder Edelstahl.
- Ausführung sämtlicher Kunstschmiede- und Metallbauarbeiten im Wohn- und Gartenbereich.

## Nagelstudio Kiria

Telefon: 01 51 / 670 18 666 · Prien am Chiemsee  
info@chiemsee-nails.de · www.chiemsee-nails.de



## Spende für Haus »Leben mit Handicap«

Große Freude herrschte im April im Haus »Leben mit Handicap«. Tobias Eutermoser von der nun in Bernau sitzenden Firma Herecon überbrachte 20 Liter Flächen-Desinfektionsmittel sowie 1.000 Mund-Nasen-Masken sowie einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro als Corona-Soforthilfe in die Priener Unterkunft. Wie Vorstand Günther Bauer

sagte, könne man die Spende sehr gut gebrauchen. Die Bewohner des Hauses seien derzeit alle daheim und müssten dort therapeutische gefördert werden, wozu man diverse Materialien benötige. Großer Dank kam auch von Geschäftsführer Winfried Bogusch und Schatzmeisterin Monika Hahn. pw



Bei der Scheckübergabe: (v. li.) Tobias Eutermoser von der Firma Herecon, Geschäftsführer Winfried Bogusch, Schatzmeisterin Monika Hahn und Vorstand Günther Bauer.

## Zuwendung für sozial schwache Familien



Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Mitte) freute sich über die Spende, die Schatzmeister Alexander Hagenbrock (li.) und Präsident Prof. Dr. Gerhard Sälzer (re.) überbrachten und die der Chiemsee Tafel zugutekommen soll.

Anfang Mai überbrachte der Präsident des Lions Club Prof. Dr. Gerhard Sälzer im Beisein seines Schatzmeisters Alexander Hagenbrock einen symbolischen Scheck in Höhe von 2.500 Euro ins Rathaus, den Erster Bürgermeister Andreas Friedrich gern entgegennahm. Das Geld komme der Chiemsee Tafel zugute, die derzeit großen Bedarf hätte,

so Friedrich. Wie Hagenbrock informierte, habe der Lions Club heuer bereits 10.000 Euro als Corona-Hilfe geleistet. Es seien schwierige Zeiten, in den man zusammenstehe müssen. Bürgermeister Friedrich dankte sehr; er freue sich, dass eine seiner ersten Amtshandlungen so erfreulich sei.

pw



Innovation that excites

Auch in schwierigen Zeiten zuverlässig an Ihrer Seite:

# DIE NISSAN KRAFTPAKETE

Leasing & Finanzierung zu Top Konditionen möglich!



**NISSAN NAVARA N-GUARD**  
Double Cab, 2,3 dCi Automatik, 4x4, 140 kW (190 PS)1  
Black Metallic, Tageszulassung

3,5 t Anhängelast, 1,1 t Nutzlast, AHK, Navi, elektr. Glas-Schiebedach, Teilleder, 18" LM-Felgen, uvm.

Ihre Ersparnis: 9.563 €

Hauspreis: **32.790 € netto**



**NISSAN NV300 KASTEN COMFORT**  
L1H1, 2,7 dCi 145, 107 kW (145 PS)  
Glacier White, Tageszulassung

Durchladeklappe für bis zu 4,15 m lange Gegenstände, Einparkhilfe, Klimaanlage uvm.

Ihre Ersparnis: 9.162 €

Hauspreis: **22.890 € netto**



**NISSAN NV400 KASTEN COMFORT**  
L2H2, 96 kW (131 PS)  
Mineral White, Tageszulassung

2,5 t Anhängelast, Einparkhilfe hinten INTELLIGENT KEY, Klimaanlage uvm.

Ihre Ersparnis: 12.562 €

Hauspreis: **22.390 € netto**

<sup>1</sup>Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 9,1, außerorts 6,4, kombiniert 7,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 194,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm).  
Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand: 15.04.2020

**Huber**  
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg  
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | zum-huber.de



## Sanierung des Inseldoms schreitet voran

Der aus dem Jahr 1130 stammende Inseldom auf der Herreninsel wird nach 103 Jahren der Stille voraussichtlich bis Ende des Jahres wieder begehbar sein, wie von dem Verein »Freunde von Herrenchiemsee e. V.« zu hören war. »Wir können dann in kleineren Gruppen ein Gebäude besichtigen, in dem 1.200 Jahre Geschichte lebendig werden«, freut sich Dr. Friedrich von Daumiller, Vorsitzender des Vereins. Die beiden Architekten Martin Bosch von der Schlösserverwaltung und Kurt Pömbacher vom Staatlichen Bauamt Rosenheim informierten im Herbst vergangenen Jahres bei einer Begehung über ihre Arbeit. So sollen mittels der Sanierung Durchbrüche den Blick auf Besonderheiten öffnen.

Mit großer Sorgfalt würden die archäologischen Bodenfunde wie auch die Fresken der Barockzeit gesichert. Im Bereich der ehemaligen Darre (*Trocknungsschacht, Anm. der Red.*) würden ein Aufzug und eine neue, verkehrssichere Treppe installiert, lauteten die Ausführungen der Architekten. Derzeit werden im Bereich des Aufzugs sowie an anderen Stelle Sichtachsen zwischen dem Erdgeschoss und dem Domgewölbe geschaffen, so dass die gewaltige Höhendimension des Gebäudes erlebbar wird. Ebenso seien Räume geplant, in denen die von dem Archäologen Dr.

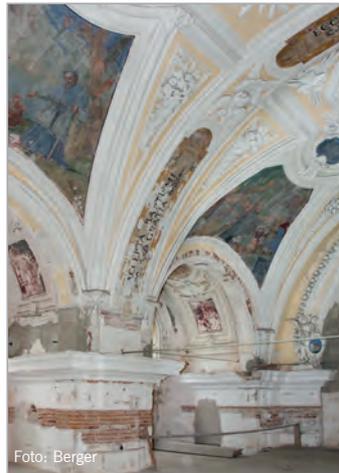


Foto: Berger

**Das fantastische Domgewölbe wird bald wieder zu bestaunen sein.**

Hermann Dannheimer ausgegrabene Skelette des ersten namentlich bekannten Abts, des irischen Bischofs Dubdá Chrich (um 800), sowie des Chiemsee-Bischofs Bernhard von Kraiburg (1467 – 1477) wieder würdevoll bestattet werden könnten, so die Architekten. Zudem rechnet man im Laufe des Jahres mit der Veröffentlichung des großen Werks von Dr. Hermann Dannheimer, in dem die Ergebnisse seiner archäologischen Grabungen von 1979 bis 1989 zusammengefasst seien, wie von Daumiller erklärte. Darin seien auch Beiträge von 38 weiteren Wissenschaftlern zu finden, die die Archäologie und Geschichte des Klosters und Stifts Herrenchiemsee aufzeigten. pw

## AWO Arbeiterwohlfahrt Prien

### AWO-Ladl wieder geöffnet

Das AWO-Ladl hat seit dem 4. Mai wieder geöffnet. Die Hygiene-Maßnahmen sind im Öffnungskonzept eingearbeitet.

### Einkaufsdienst

Die AWO bietet auch weiterhin einen ehrenamtlichen Einkaufsdienst für ältere, kranke oder Menschen mit Behinderung an. Unter Telefon 5152 werden Bestellungen für Lebensmittel oder Medikamente entgegengenommen. Die Auslieferung erfolgt einen Tag nach der Bestellung.

### AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltswaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«.

Einkommensschwache Personen erhalten 50 % Rabatt.

Unser AWO-Ladl ist für alle Bürgerinnen und Bürger offen.

### Öffnungszeiten:

Montag 10.00 – 14.00 Uhr  
Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Unterstützen Sie die Sozialarbeit der AWO Prien mit einer Spende.  
IBAN DE80 7116 0000 0008 9794 56 · BIC GENODEF1VRR

## PFLIEGL Sonnenschutz

### • Markisen

- Rollläden • Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme • Faltstore
- Insektenschutzgitter



**Individueller Sonnenschutz  
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · [www.pfliegl-markisen.de](http://www.pfliegl-markisen.de)

**0 80 51 / 6 20 56**

Autohaus  
**BÜNDGEN**

Autohaus  
**BÜNDGEN**

**EU-Neuwagen**

**Fachwerkstatt** für SKODA,

**Center**

für **ŠKODA,**  
**VW, Audi, Seat**  
und andere Marken

VW, Audi, Seat und andere Marken

**ANHÄNGERKUPPLUNG** Westfalia  
mit **E-BIKE** Radträger  
(Atera Sport Zul. 60kg)

**Der NEUE Octavia  
ist bereits bei uns!**

**AKTIONSPREIS**  
1190,00 € statt 1390,00 €

Entdecken Sie  
unsere Angebote!

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.

Am Mitterweg 1, 83209 Prien, Tel.: 08051 - 96 80 01 / 96 80 04  
[info@autohausbuendgen.de](mailto:info@autohausbuendgen.de), [www.autohausbuendgen.de](http://www.autohausbuendgen.de)

➔ **sicherer Arbeitsplatz**  
➔ **jeden zweiten Freitag frei!**

**Axel HANL** GmbH  
Alternative Heiztechnik • Sanitär

Als Unterstützung unseres Teams  
suchen wir ab sofort engagierte

## Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst sowohl Reparatur- und Sanierungsarbeiten, wie auch die Neuinstallation von Sanitär- und Heizungsanlagen.

### Wir bieten Ihnen:

- ➔ Unbefristete Anstellung
- ➔ Übertarifliche Bezahlung
- ➔ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ➔ Umfangreiche Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ➔ Abwechslungsreiche Tätigkeiten

### Ihre Qualifikation:

- ➔ Abgeschlossene Ausbildung (SHK)
- ➔ Selbstständiges und zuverlässiges Arbeiten
- ➔ Sicheres Auftreten im Umgang mit Kunden
- ➔ Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Gerne auch telefonisch oder persönlich.

Handwerkerpark 2 • 83093 Bad Endorf • Tel. 08053/7982-0 • [info@axel-hanl.de](mailto:info@axel-hanl.de)

**EINLADUNGEN**

Für jeden Anlass!

**RIEDER**  
Druckservice

Hallwanger Straße 2 · 83209 Prien  
Tel. 08051-1511  
[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)



**PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee**

Alte Rathausstr. 1 a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

**Regelung der Gottesdienste**

Seit Samstag, 9. Mai finden wieder Gottesdienste im Pfarrverband Westliches Chiemseeufer statt. Aufgrund der Bestimmungen zur Eindämmung des Corona-Virus können diese nur mit einer sehr eingeschränkten Teilnehmerzahl gefeiert werden. Außerdem werden sie vorerst nur in den Kirchen in Rimsting, Wildenwart, Bernau und Prien stattfinden.

Die Pfarreien Hittenkirchen und Greimharting feiern ihre Gottesdienste vorübergehend in der Pfarrkirche Prien sonntags um 8.30 Uhr und mittwochs um 19 Uhr. Alle Kirchen bleiben aber zum persönlichen Gebet offen.

Die genaue Gottesdienstordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen, den Informationen auf der Homepage ([www.pwcu.de](http://www.pwcu.de)) und den aktuellen Pfarrnachrichten.

Für Prien, Rimsting und Bernau müssen sich Besucher vorab im Pfarrbüro Prien zu den Öffnungszeiten für den jeweils nächsten Sonntags-Gottesdienst (auch für den Vorabend-Gottesdienst) telefonisch anmelden. Ohne dies ist der Besuch nicht möglich. In Wildenwart ist eine Anmeldung nicht erforderlich. Bei den Werktags-Gottesdiensten ist der Besuch ebenso ohne Anmeldung möglich. Wort-Gottes-Feiern werden bis auf Weiteres ohne Kommunionfeier stattfinden. Die Besucher müssen zudem eine Mund-Nasen-Maske tragen und Abstand halten. Ordner werden behilflich sein, die markierten Plätze zu finden. Diese Regelungen gelten zunächst bis Pfingstmontag.

Für die Gottesdienste ist eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro Prien unter 08051 / 1010 möglich Montag bis Freitag von 9 bis 11 Uhr.

**Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen.**  
Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.pwcu.de](http://www.pwcu.de)

**Gottesdienste  
in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt**

Sa	16.05.	19.00	<b>Erste Vesper</b> vom Sonntag
So	17.05.	8.30	<b>Eucharistiefeier</b> der Kuratie Hittenkirchen und Filiale Greimharting in Prien
		10.00	<b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	<b>Maiandacht</b>
Mi	20.05.	19.00	<b>Eucharistiefeier</b> Hittenkirchen und Greimharting
Do	21.05.	10.00	<b>Christi Himmelfahrt – Hochamt</b>
Sa	23.05.	19.00	<b>Eucharistiefeier</b>
So	24.05.	8.30	<b>Eucharistiefeier</b> Hittenkirchen und Greimharting
		10.00	<b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	<b>Maiandacht</b>
Mi	27.05.	19.00	<b>Eucharistiefeier</b> für Hittenkirchen und Greimharting
Do	28.05.	18.25	<b>Rosenkranz</b> für den Frieden in der Welt
		19.00	<b>Eucharistiefeier</b> (mit Segnung religiöser Gegenstände)
Sa	30.05.	17.00	<b>Rosenkranz</b>
		19.00	<b>Eucharistiefeier</b>
So	31.05.	8.30	<b>Pfingsten – Eucharistiefeier</b> für Hittenkirchen und Greimharting in Prien
		10.00	<b>Pfingsten – Hochamt</b>
		19.00	<b>Feierliche letzte Mai-Andacht</b> ohne Lichterprozession
Mo	01.06.	8.30	<b>Pfingstmontag – Wort-Gottes-Feier</b> für Hittenkirchen und Greimharting in Prien
		10.00	<b>Pfingstmontag – Eucharistiefeier</b>

*Wir müssen das Leben loslassen, das wir geplant haben –  
damit wir das Leben leben können, das uns erwartet.*

*Joseph Campbell*

»In den vergangenen Wochen wurde mein Terminkalender komplett auf den Kopf gestellt. Termine, Konzepte, Treffen, die Jahresplanung – alles war hinfällig. In kürzester Zeit galt es loszulassen, von eingefahrenen Strukturen, von Realitäten, von dem, was eben noch normal war.

Ich erlebte Neues. Statt eingespielter Abläufe füllten neue Erfahrungen meinen Alltag. Beziehungen, neue und bisher alltägliche, bekamen einen neuen Stellenwert. Statt Blickkontakt und Gespräche auf Augenhöhe gab es Skype- und Video-Konferenzen. Der Augenblick, die schnelle Annahme des Moments und eine ungreifbare virtuelle Nähe prägte in den vergangenen Tagen und Wochen mein Leben.

Das Jetzt forderte mich auf, alles Bekannte neu zu durchdenken. Nicht die Planung, sondern die Gegenwart wurde wichtig.

Fern von dem Gewohnten traten neue Begegnungen in den Blick. Da wuchs Neues. Chancen auf ein Wachsen und Blühen von Beziehungen taten sich auf, auf der anderen Seite fehlte mir Nähe, die Umarmung, der Augenkontakt, die gemeinsamen Gottesdienste, die Gespräche auf der Straße und vieles mehr.

Nun können wir uns wieder eingeschränkter begegnen. Dennoch für viele hat sich das Leben verändert, es ist nicht einfach, wieder in den Alltag zurückzukehren.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass wir das Leben leben können, das uns erwartet. Ja dass wir die Kraft dazu haben und gemeinsam den Weg gehen.

Ihnen allen sonnige Tage und gute Gesundheit!

*Ihre Caroline Auer*  
Gemeindeassistentin

**B  
J**  
**MALERBETRIEB**  
**Joachim Barhainski**

*Ausführung sämtlicher Malerarbeiten*

**Am Herrnberg 39    Telefon 0 80 51 / 96 40 47**  
**83209 Prien a. Ch.    Telefax 0 80 51 / 96 40 48**

**Ihr Ansprechpartner  
im Trauerfall.**

*Erd-, Feuerbestattung  
und Bestattungsvorsorge.*

**Helmut Kropf**  
Trauerberater



**Schmid Bestattungen**

Schulstraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee

Tel.: 08051 309070 · [www.bestattung-schmid.de](http://www.bestattung-schmid.de)



## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282  
E-Mail: Pffarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

### Gottesdienste in der Christuskirche

Die Evangelische Kirche bittet um Verständnis, dass die Gottesdienste nur mit Mund-Nasen-Maske besucht werden dürfen und pro Kurz-Gottesdienst nur eine begrenzte Teilnehmerzahl gestattet ist. Sollte die zulässige Anzahl ausgeschöpft sein, wird es im halbstündlichen Anschluss weitere Gottesdienste geben. Eine Ansprechperson für Fragen wird vor der Kirche bereitstehen.

Alle Kurz-Gottesdienste werden am jeweiligen Tag ab Mittag auf YouTube unter »Christuskirche Prien« zu finden sein.

- So 17.05.** 9.30 **Kurz-Gottesdienst** mit Pfrin. Dr. Hoppe in der Kirche oder Labyrinth
- Do 21.05.** 9.30 Christi Himmelfahrt **Kurz-Gottesdienst** mit Pfrin. Wackerbarth in der Kirche oder Labyrinth
- So 24.05.** 9.30 **Kurz-Gottesdienst** mit Pfrin. Dr. Hoppe in der Kirche oder Labyrinth
- Mo 25.05.** 19.00 **Ökumenisches Taizégebet**
- So 31.05.** 9.30 Pfingstsonntag **Kurz-Gottesdienst** mit Pfr. Hoppe in der Kirche oder Labyrinth

- Änderungen vorbehalten -

Die Christuskirche Prien ist für das »Stille Gebet« tagsüber geöffnet.

### Kirche mit Kindern digital

Das Online-Angebot unter: [www.kirche-mit-kindern.de](http://www.kirche-mit-kindern.de)

### Persönliche Seelsorge

Das Pfarrerteam steht für seelsorgerliche Gespräche zur Verfügung. Anmeldung telefonisch unter: 08051 / 1635.

Alle weiteren aktuellen Informationen ab Juni 2020 entnehmen Sie bitte der Tagespresse und unserer Homepage: [www.prien-evangelisch.de](http://www.prien-evangelisch.de).

## Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036/6740267 · [www.rosenheim.feg.de](http://www.rosenheim.feg.de)



### Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,  
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

Zurzeit sind leider keine Gottesdienste möglich.  
Information über die angebotenen Internet-Gottesdienste sind online unter [www.rosenheim.feg.de](http://www.rosenheim.feg.de) oder per E-mail unter [thomas@weber-rosenheim.de](mailto:thomas@weber-rosenheim.de) zu erfahren

### Haus-Kreise

- |                   |                     |                   |
|-------------------|---------------------|-------------------|
| <b>Prien</b>      | donnerstags, 20 Uhr | (08051 / 9657121) |
| <b>Rimsting</b>   | donnerstags, 20 Uhr | (08036 / 6740267) |
| <b>Halfing</b>    | donnerstags, 20 Uhr | (08055 / 189407)  |
| <b>Bad Endorf</b> | montags, 19.30 Uhr  | (08053 / 6031797) |



## Hospiz-Gruppe Prien & Umgebung e.V.

Bernauer Str. 2 · Prien · Tel. 08051 - 963696 · [www.hospiz-prien.de](http://www.hospiz-prien.de)

## Apotheken-Dienste

MAI	Nacht / Notdienst	JUNI	Nacht / Notdienst		
15	Fr	Zellerhorn	01	Mo	Spitzweg
16	Sa	Ärztezentr.	02	Di	Zellerhorn
17	So	Marien	03	Mi	Katharinen
18	Mo	Schloss	04	Do	Ärztezentr.
19	Di	Sonnen	05	Fr	Marien
20	Mi	Spitzweg	06	Sa	Sonnen
21	Do	Zellerhorn	07	So	Spitzweg
22	Fr	Katharinen	08	Mo	Zellerhorn
23	Sa	Marien	09	Di	Katharinen
24	So	Schloss	10	Mi	Ärztezentr.
25	Mo	Sonnen	11	Do	Marien
26	Di	Spitzweg	12	Fr	Schloss
27	Mi	Zellerhorn	13	Sa	Spitzweg
28	Do	Katharinen	14	So	Zellerhorn
29	Fr	Ärztezentr.	15	Mo	Katharinen
30	Sa	Schloss	16	Di	Ärztezentr.
31	So	Sonnen	17	Mi	Marien

Marien Apothekenzentrum Prien  
Spitzweg Apothekenzentrum Prien  
Katharinen Apothekenzentrum Prien  
Schloss Apothekenzentrum Prien  
Zellerhorn Apothekenzentrum Prien  
Ärztezentr. Apothekenzentrum Prien  
Sonnen Apothekenzentrum Prien

**Nachtdienst bedeutet:**  
Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr  
**Notdienst am Wochenende und an Feiertagen**  
Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr  
Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh  
Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet.

- Alle Angaben ohne Gewähr -

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0  
ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

Koch (45, NR)  
**sucht günstiges  
Zimmer/Appartement**  
Raum Prien / Bad Endorf  
(max. 300 Euro)  
[koch-sucht-wohnung@gmx.de](mailto:koch-sucht-wohnung@gmx.de)  
Tel. 08661/985906

**Kl. Familie sucht 3-4-Zi.  
Whg./Haus zur Miete**  
in Prien und Umgebung  
ab Juli oder später  
Tel.: 0234 7981 4300

Ich **suche** für meinen  
älteren Freund eine  
hübsche, kleine,  
**preiswerte Wohnung.**  
Tel. 01 73 - 855 3892

Alleinsteh., ruhige ältere **Dame**  
**sucht** im Laufe des Jahres  
**hübsche 2-Zi-Whg.,**  
**ca 60 m<sup>2</sup>** in ruhiger Wohn-  
egend und kl. Wohnanlage.  
Tel. 01 72/6072871

Gepfl. gut organisierter  
2-Personen-Haushalt  
**sucht erfahrene und  
zuverlässige  
Haushaltshilfe**  
450 €; ca. 8 Std./Woche  
Tel. 01 75 - 22 14 943

**SIE BRAUCHEN EINE  
REINIGUNGSKRAFT?**  
Büro- & Praxisräume  
Restaurants & Cafés  
Laden, Shops & Imbisse  
Lokale & Einzelhändler  
**nedim.reinigungskraft**  
[@gmail.com](mailto:nedim.reinigungskraft@gmail.com)  
**01 73 / 52 18 708**

Ihre Polstermöbel werden fachmännisch  
aufgearbeitet und neubezogen.  
Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten,  
Bilder und schöne Kleinmöbel.

**HANS GEORG RÜBNER**  
Polsterwerkstätte  
Raumausstattermeister  
St. Salvator 3, 83253 Rimsting  
Handy 01 74 / 6 12 23 93  
Tel. 08056 / 90 19 049





## Neue Haltestelle der Ringbus-Linie

Auf Initiative des 3. Bürgermeisters Alfred Schelhas gibt es nun an der Harrasser Straße auf Höhe der Einfahrt zum Campingplatz eine neue Haltestelle der Chiemsee-Ringlinie. Wann die Buslinie in die Saison startet, ist aufgrund der aktuellen Situation derzeit noch nicht klar. Zur Einweihung stellten sich ein: (auf

unserem Bild v. li.) Ringbus-Mitorganisator Claus Linke, die Campingplatz-Mitbetreiberin Katrin Loewenstein, Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sowie 3. Bürgermeister Alfred Schelhas. Die Buslinie ist bei Gästen wie Einheimischen sehr beliebt, da sie mit einem Anhänger für Fahrräder ausgestattet ist. *red*



Foto: Berger

**Radler können sich freuen:** Auf Höhe der Campingplatz-Zufahrt an der Harrasser Straße wurde auf beiden Straßenseiten nun je eine neue Bushaltestelle der Chiemsee-Ringlinie aufgestellt.

## Fair-Play mit fairen Bällen



Foto: red

**Mit fairen Bällen faires Spiel:** (v. li.) Rektor Hans-Jürgen Brandl nahm die neuen Bälle gern von Christl Bodler und Gemeinderätin Angela Kind in Empfang.

Im Namen der Fair-Trade-Gemeinde Prien überreichte die Gemeinderätin Angela Kind als Leiterin der Steuerungsgruppe gemeinsam mit Christl Bodler von der Priener Initiative »für Eine Welt e. V.«

Anfang März dem Rektor der Sonderpädagogischen Förderzentrum, der Kampenwand-Schule

Prien, Hans-Jürgen Brandl zwei fair gehandelte Fußbälle. Ebenfalls mit Bällen aus dem fairen Handel wurden das Ludwig-Thoma-Gymnasium, die Freie Waldorfschule, die Kommunale und die Staatliche Realschule, die Franziska-Hager-Mittelschule sowie die Franziska-Hager-Grundschule ausgestattet. *red*

# Elektro Wachter

Elektro • TV • SmartHome • Lichttechnik • Sat • PV & Energiespeicher

**Mit dem Energiespeicher von E3DC  
Unabhängig leben - frei von Energiekosten**





## Kinderwerke bringen Freude ins Seniorenheim

Um den Bewohnern des Aschauer Seniorenheims Priental den Frühling und die Osterfeiertage positiv und mit Freude in dieser schweren Zeit zu ermöglichen, gab es eine »Kunstaktion«. Die Kinder des Priener Kindergartens St. Irmengard bastelten und malten mit Begeisterung verschiedene Kunstwerke für die Senioren. Es kam ein breitgefächertes Sammelsurium zustande, für das sich nicht nur der Kindergarten engagiert hatte, sondern auch andere Familien mit Kindern. Die kleinen Kunstwerke wurden Anfang April unter Einhaltung des gebühren-

den Abstands an den Heimleiter überreicht. Dieser nahm die Bilder dankend an – sie zieren jetzt das Seniorenheim.

Die Kleinen wollten damit den Senioren eine Freude bereiten und aufzeigen, dass sie sich in dieser schweren Zeit Gedanken um die ältere Generation machen und sich fragen, wie es ihnen geht und wie man sie unterstützen kann.

Ein großer Dank gilt allen Beteiligten, die diese Aktion möglich gemacht haben, um den Senioren ein sonniges Lächeln auf die Lippen zu zaubern. *red*



Foto: red

**Kleine bunte Kunstwerke, die die Priener Kindergarten-Kinder gebastelt und gemalt hatten, brachten in Zeiten von Besuchsverbot viel Freude ins Aschauer Seniorenheim.**

## Einschreibung am Ludwig-Thoma-Gymnasium

Leider konnte das Ludwig-Thoma-Gymnasium dieses Jahr keinen »Tag der offenen Tür« veranstalten. Stattdessen wurde ein »Info-Video« produziert, in dem sich die Schule seinen neuen Schülern vorstellt, und das online verfügbar ist. Außerdem gibt

es auf der Homepage eine Broschüre als Wegweiser für das Kind.

Unter [www.ltg-prien.de](http://www.ltg-prien.de) finden interessierte Eltern auch weitere wichtige Informationen zur Online-Anmeldung und dem genauen Ablauf der Einschreibung.

**Priener Regional- und Bio-Markt**

**Bio-Küche**  
**Bewirtung • Catering • Mittagstisch**

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei  
 Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment  
 Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien  
 Telefon: 08051-966326 • [www.priener-regional-markt.de](http://www.priener-regional-markt.de)

Eines der besten Fischrestaurants Deutschlands

**Zum Fischer am See**  
 Hotel · Restaurant · Café

*Sehr verehrte Gäste*

*sobald wir wieder öffnen dürfen starten wir natürlich mit*

**Matjes**

Wie wäre es z.B. mit:

**Matjes auf Hausfrauenart:** an einer leichten Sauerrahmsoße mit Apfel, Zwiebeln und Gewürzgurke dazu Salzkartoffeln  
 oder

**Matjes auf Kartoffelrösti:** Matjesfilets an Schnittlauchcreme auf knusprigem Rösti und roten Zwiebelringen  
 oder

**Renken Matjes Hausfrauenart:** an einer leichten Sauerrahmsoße mit Apfel, Zwiebeln und Gewürzgurke dazu Salzkartoffeln  
 oder

**Heringsfilets »Stavanger«:** eine Norwegische Spezialität süßsauer mit Gewürzen, Zwiebeln und Karotten eingelegt dazu Röstkartoffeln  
 oder

**»Büsumer Teller«:** eine Zusammenstellung aus geräucherter Makrele, gebeiztem Graved Lachs, zarte heurige\* Matjesfilet und Eismeerkrabben in klassischer Cocktailsauce, serviert auf knusprigem Kartoffelrösti

**Und VIELES me(e)hr.....**

*Tischreservierungen vorteilhaft*

Inh. Familie Leyk · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940

*...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!*

**GEORG HARTL®**

BESTATTUNGEN GMBH



*„Durch meine langjährige Erfahrung, stehe ich Ihnen kompetent und einfühlsam zur Seite.“*

Christian Knechtel - Trauerberater

**08051 - 90 68 0** | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien

[www.hartl-bestattungen.de](http://www.hartl-bestattungen.de)

**Designmarkisen**  
**Made in Germany**

**METALLBAU WALLNER**  
 Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee  
 Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089  
 info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

**markilux**  
 sicher zeitlos schön



# Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)

**Alle Termine unter dem Vorbehalt, dass die Aufenthalts- und Versammlungsbeschränkungen bis dahin aufgehoben sind.  
Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf der Homepage und in der Tagespresse.**

- Mo 11.05. 10.00 **SCHNUPPERWOCHE der Musikschule Prien e. V.**  
Von Montag, 11.05. bis Freitag, 15.05.  
zuschauen – informieren – anmelden.  
Infos unter [www.musikschule-prien.de](http://www.musikschule-prien.de).
- Fr 15.05. 19.30 Trachtenheim  
**VOLKSMUSIKABEND der Musikschule Prien e. V.**  
Es musizieren Volksmusikgruppen der Musikschule Prien  
Eintritt frei.
- Sa 16.05. 12.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG zum Wasserfall Berg mit Angela Kind**  
Busabfahrt um 13 Uhr nach Huben. Gewandert wird nach  
Berg zum Wasserfall. Danach geht es nach Sachrang zur  
Kaffeepause im Sachranger Hof. Nach der Pause zurück  
nach Innerwald, wo der Bus die Teilnehmer wieder abholt.  
Reine Gehzeit ca. 3 Std., festes Schuhwerk erforderlich.  
Preis: 8 Euro/mit Gästekarte 7,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 16.05./ 21.00 Kulturraum: **COME & DANCE**  
Sa 06.06. Freitanzparty mit wechselnden DJs. Kraftvoll tanzen und  
eintauchen in die Welt der Musik. Loslassen in der Bewe-  
gung mit Freunden und immer wieder neuen Besuchern,  
die gerne einbezogen werden.
- So 17.05./ 14.30 Kronasthaus  
So 14.06. **FÜHRUNG Dauerausstellung »Hugo Kauffmann«**  
Einstündige Führung mit Inge Fricke.  
Keine Anmeldung erforderlich.  
Weitere Infos unter [www.kronasthaus.de](http://www.kronasthaus.de).
- So 17.05. 19.00 Evang. Kirche  
**DREI GENERATIONEN AUF EINER BÜHNE**  
Ulviyya Abdullayeva (Piano), Rasi Abdullayev (Cello) und  
Anastasia Mishula (Geige, 11-jährige Preisträgerin interna-  
tionaler Wettbewerbe) spielen Werke von: Sergei Prokofiev,  
Felix Mendelssohn- Bartholdy, Joseph Haydn, Sergei Rach-  
maninov, Johann Sebastian Bach, John Williams, Alexan-  
der Glasunov u. a.
- Fr 22.05. 13.45 Treffpunkt: Wartehalle Schifffahrt  
**AUF DEN SPUREN VON KÖNIG LUDWIG II.**  
Ein Zeitgenosse König Ludwigs II. begleitet die Teilnehmer  
auf dem Weg von Prien/Stock hinüber zur Herreninsel und  
erzählt Interessantes aus der damaligen Zeit. Gemeinsame  
Überfahrt nach Herrenchiemsee, Besuch des Augustiner  
Chorherrenstifts, Besuch des König-Ludwig-II.-Museums.  
Führung durch Schloss Herrenchiemsee. Mindestteilneh-  
mer 15, max. 30 Personen. Dauer: ca. 3 Std., Preis: 23  
Euro, Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 /  
69050 oder [info@tourismus.prien.de](mailto:info@tourismus.prien.de) erforderlich.
- Sa 23.05. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG Maximiliansweg mit Anna Prankl**  
Busabfahrt 9 Uhr nach Ruhpolding. Gewandert wird auf  
dem Maximiliansweg nach Inzell. Unterwegs Einkehr auf  
der Kesselalm. Reine Gehzeit: ca. 3,5 Std., wetterfeste  
Wanderbekleidung erforderlich. Preis: 10 Euro/mit Gäste-  
karte 9,50 Euro inkl. Bus.
- Do 28.05. 10.00 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**RADFÜHRUNG – von Kneippbecken zu Kneippbecken**  
Von Prien aus geht es wellig auf Nebenstraßen und Forst-  
wegen über die Dörfer nach Aschau, Bernau und zurück  
nach Prien. Eine bessere Möglichkeit, als mit dem Fahrrad  
die Philosophie von Pfarrer Sebastian Kneipp zu erleben,  
gibt es nicht. Es werden fünf unterschiedliche Kneippbe-  
cken ausprobiert und in lockerer Atmosphäre die fünf Säu-  
len der Kneippischen Lehre kennengelernt. »Durchgeführt  
vom ADFC«. Dauer ca. 3 Std. bei ca. 30 km. Preis:  
12 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 10 Euro, Kinder (12  
bis 16 J.) 5 Euro. Anmeldung erforderlich bei Reimund  
Hobmaier unter Tel. 08051 / 61917.
- Do 28.05. 10.00 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**PRIENER-SCHMANKERL-TOUR zum See**  
Die Tour startet im Tourismusbüro, wo jeder Teilnehmer ein  
Tascherl erhält, das mit Erzeugnissen von Priener Direkt-  
vermarktern bestückt wird und im Lauf der Schmankerl-  
Tour für weitere Überraschungen Platz bietet. Dauer ca. 3  
Std. Preis: 22 Euro, Kind (6 bis 14 J.) 13 Euro. Mindest-  
teilnehmer: 9, max. 13 Personen. Um frühzeitige Buchung  
bei Helga Schömmer wird gebeten, Tel. 08051 / 5130.
- Do 28.05. 18.00 Treffpunkt: Parkplatz Gasthof »Fischer am See«  
**WILDKRÄUTERWANDERUNG im Harrasser Moos mit  
Kräuterpädagogin Anna Prankl**  
Heimische Wildpflanzen-Kräuter kennenlernen. Anschlie-  
ßend die Wildkräuter-, Salat & Gemüse zusammen mit fr-  
ischem Chiemsee-Fisch bei einem 4-Gang Menü genießen,  
zubereitet Gasthof »Fischer am See«. Reine Gehzeit ca.  
1,5 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 40 Euro oh-  
ne Getränke. Teilnehmer: Mind. 5, maximal 12 Personen,  
Anmeldung bis Vortag im Gasthof »Fischer am See«, Tel.  
08051 / 90760 oder bei Anna Prankl, Tel. 08055 / 708  
erforderlich.
- Fr 29.05. 19.00 Kronasthaus: **KUNST-STAMMTISCH**  
Kunstinteressierte und Künstler treffen sich für eine bunte  
Runde mit abwechslungsreichen Gesprächen jeden letzten  
Freitag im Monat im »Scherzl« im Kronasthaus. Jeder ist  
herzlich willkommen. Voranmeldung nicht erforderlich.
- Fr 29.05. 19.30 Chiemsee Saal  
**BANDKONZERT der Musikschule Prien e. V.**  
Rock-/Pop-/Jazzbands der Musikschule. Eintritt frei.
- Sa 30.05. 10.45 Treffpunkt Tourismusbüro: **WANDERUNG  
durch die Sterntaler Filzen mit Angela Kind**  
Busabfahrt um 11 Uhr nach Wiechs. Gewandert wird der  
Rundweg der Sterntaler Filzen, wo es eine kleine Brotzeit-  
pause gibt. Danach geht es weiter nach Litzldorf zur Kaf-  
feepause im Gasthaus »Landwirtschaft«. Nach einem kur-  
zen Abstecher zum Industriemuseum Zementwerk holt der  
Bus die Teilnehmer wieder ab. Reine Gehzeit: ca. 3,5 Std.,  
festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 10 Euro/mit Gästekar-  
te 9,50 Euro inkl. Bus.
- So 31.05. 20.00 Evang. Kirche  
**STAUBER & FRIENDS »Take Five« Jazz Stories**  
August Zirner (fl), Sven Faller (b), Philipp Stauber (git)  
Das Duo August Zirner und Sven Faller hat bereits im ver-  
gangenen Jahr mit seinem »Transatlantischen Geschich-  
ten« für große Begeisterung in der Evangelischen Kirche  
gesorgt – ein Programm, mit dem sie inzwischen sehr er-  
folgreich im deutschsprachigen Raum unterwegs sind.  
Kartenreservierung per E-Mail: [rheingold089@yahoo.de](mailto:rheingold089@yahoo.de).  
Eintritt: 20 Euro. Restliche Karten, Einlass und Getränke  
ab 1 Std. vor Beginn.
- Fr 05.06. 21.45 Treffpunkt: Prien/Stock, Chiemsee Schifffahrt  
**MONDKÖNIG – MÄRCHENKÖNIG**  
Exklusive Nachtwanderung mit Konrad Hollerieth auf der  
Herreninsel. Schon während der nächtlichen Überfahrt zur  
Herreninsel erfahren die Gäste, wann der Märchenkönig  
geboren wurde und wie er zu seinem Namen kam. Bei der  
Wanderung auf der nachts menschenleeren Herreninsel  
erfahren Sie, welche Ereignisse König Ludwig veranlasste,  
sich zurückzuziehen und zum nächtlichen Mondkönig zu  
werden – aber auch, womit er glücklich war.  
Preis: 26 Euro, Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.  
Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 / 69050  
oder [info@tourismus.prien.de](mailto:info@tourismus.prien.de) erforderlich.



- Sa 06.06. 10.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG rund um den Falkenstein mit Angela Kind**  
 Busabfahrt um 11 Uhr nach Inzell. Vom Eisstadion wird zum Gletschergarten und weiter zum Krottensee sowie kleinen See gewandert. Eine Einkehr ist geplant. Danach nach Inzell, wo der Bus die Teilnehmer wieder abholt. Reine Gehzeit ca. 3,5 Std., wettergerechte Wanderausrüstung erforderlich. Preis: 10 Euro/mit Gästekarte 9,50 Euro inkl. Bus.
- Di 09.06. 14.30 Galerie im Alten Rathaus  
**WORKSHOP »Kinder machen Kunst«**  
 Rund um die aktuelle Ausstellung erwartet die Kinder ein interessanter Workshop. Maximale Teilnehmeranzahl 12 Personen. Geeignet für Kinder 6 bis 12 Jahre. Dauer: ca. 2 Stunden.  
 Anmeldung erforderlich unter galerie@tourismus.prien.de.
- Fr 12.06. 17.00 Ortszentrum: **2. PRIENER KUNSTNACHT**  
 In Bearbeitung
- Sa 13.06. 8.45 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WANDERUNG in Reit im Winkl mit Anna Prankl**  
 Busabfahrt 9 Uhr nach Reit im Winkl. Gewandert wird am Hausberg zur Eckkapelle und weiter zur Chiemsee-Schau auf dem Walmburg. Zurück geht es zur Einkehr im Jederer Almgasthof und nach Entfelden zum Bus. Rückkehr nach Prien ca. 15 Uhr. Reine Gehzeit: ca. 3 Std. bei 300 hm, wetterfeste Berg-Wander-Bekleidung erforderlich. Preis: 8 Euro/mit Gästekarte 7,50 Euro inkl. Bus.
- Sa 13.06./ 11.00 Uferpromenade an den Schären: **TÖPFERMARKT**  
 So 14.06. 40 Aussteller aus der Region und ganz Deutschland präsentieren meisterhafte Keramik. Das vielfältige und bunte Angebot des Markts reicht von Gebrauchskeramik bis zu modernen künstlerischen Arbeiten, Schmuck aus Ton, feinem Porzellan, Raku und Gartenobjekten. Weitere Infos unter www.maerkte.info.
- Sa 13.06. 14.00 Gemeindesaal Evang. Kirche: **REPAIR-CAFÉ**  
 Im Repair-Café können kaputte Gegenstände, Elektrogeräte, Spielsachen, Kleidungsstücke, etc. (»alles, was man mit einer Hand tragen kann«) mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer unterstützen beim Reparieren. Um die Wartezeit zu verkürzen, wird Kaffee und Kuchen angeboten. Alles gegen Spende. Näheres unter www.repaircafe-prien.de.
- So 14.06. 15.00 Herreninsel, Neues Schloss, Rohrbauräume  
**INSELKONZERTE – Kammermusik auf Herrenchiemsee**  
 Clemens Trautmann (Klarinette), Jehye Lee (Violine), Esther Hoppe (Violine), Nils Mönkemeyer (Viola), Christian Poltera (Violoncello)  
 Eintrittskarten 45 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660 und bei allen München Ticket-Vorverkaufsstellen. Restkarten ab 1 Std. vor Beginn am Eingang Bibliothekssaal vor Ort erhältlich. Bei Vorlage der Konzertkarte ist das Schiffsticket am Hafen Prien/Stock oder Gstadt zum ermäßigten Gruppenpreis möglich.
- So 14.06. 11.00 Treffpunkt: Tourismusbüro  
**WILDNISWANDERUNG**  
 Mit dem Wildnis-Pädagogen Matthias Neeb die »wild« Seiten des Eichtals kennen lernen, dabei die eigenen wilden Seiten erkunden und die Wahrnehmung in der Natur erweitern. Festes Schuhwerk und Brotzeit empfohlen. Dauer: ca. 3 Std., Preis: 12 Euro, Anmeldung bei Matthias Neeb, Tel. 0151 / 50444987 erforderlich.

## AUSSTELLUNGEN

- seit 12. Mai **Heimatmuseum**  
 Dauerausstellung »**KÜNSTLERLANDSCHAFT CHIEMSEE**« und **GESCHICHTE DES CHIEMGAUS**  
 Sonderausstellung »**DIE ANDERE MARIANNE LÜDICKE**«  
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr.  
 Geöffnet an allen Feiertagen.
- ab 21. Mai **Galerie im Alten Rathaus**  
 »**KÜNSTLERFREUNDE**«  
**Marianne Lüdicke – Konrad Huber – Lenz Hamberger**  
 Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr

## Regelmäßige VERANSTALTUNGEN

- Jeden Montag** 10.00 – 11.30 **GEFÜHRTER ORTSRUNDGANG**  
 Treffpunkt: Tourismusbüro  
 In Begleitung der einheimischen Orts- und Gästeführerin Helga Schömmer Prien mit seinen besonderen Fleckerln erkunden. Keine Anmeldung erforderlich.  
 Preis: 5 Euro / mit Gästekarte/Einheimische 4 Euro, Kind (6 bis 16 J.) 1,50 Euro.
- Jeden Freitag** 10.30 – 11.30 **SEE-INSEL-KÖNIGS-G'SCHICH'N**  
 Treffpunkt: Gleisende der Chiemsee-Bahn in Prien/Stock  
 Jede Menge humoristische Details, kuriose Zahlen und Fakten über das Bayerische Meer hält die Orts- und Gästeführerin Helga Schömmer bereit. Preis: 4,50 Euro/mit Gästekarte/Einheimische 3,50 Euro, Kind bis 16 J. 1 Euro.
- Jeden Freitag** 16.30 – 19.30 **DER NATUR AUF DER SPUR**  
 Erlebnisbootsfahrt zum Delta der Tiroler Achen
- Jeden Samstag** 10.30 – 13.30  
 Treffpunkt: Dampfersteg Übersee Feldwies  
 Mit der ehemaligen Hafenbarkasse »Birgit« und einem ausgebildeten Naturführer oder Biologen gelangen die Teilnehmer in das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas mit seiner Vogelwelt. Wetterfeste Kleidung und Fernglas empfohlen. Preis: 25 Euro, Kind (4 bis 14 J.) 12 Euro.  
 Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 69050 oder info@tourismus.prien.de.
- Jeden Sonntag** 20.00  
 Azur | die Bar im Verde: **JAZZ LIVE** mit wechselnden Bands  
 Reservierungen sind möglich unter Tel. 08051 / 9650077.  
 Der Eintritt ist frei-(willig).

Stand: 06.05.2020, alle Veranstaltungen unter Vorbehalt.

Änderungen möglich!

**Textildruck**

Digitaldruck  
Bauplandruck

**Fotodruck**

Druckerzubehör Kopieren

Plotten **Reprographie**

Büromaterial  
Posterdruck

**Großformat-Scannen**

# CB

**Chiemgau Bürocenter**

GEIGELSTEINSTRASSE 7  
83209 PRIEN AM CHIEMSEE  
TEL. 0 8 0 5 1 / 5 3 0 7  
F A X . 0 8 0 5 1 / 6 2 6 3 2  
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE  
WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE

---

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...  
 ...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.

## Redaktions- & Anzeigenschluss für die Juni-Ausgabe

# Freitag, 29. Mai

**Textbeiträge:** redaktion@priener-marktblatt.de

**Anzeigen:** anzeige@priener-marktblatt.de

## Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos  
 einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:  
**RIEDER-Druckservice GmbH**  
 83209 Prien am Chiemsee  
 www.priener-marktblatt.de

### REDAKTION:

**Text-Fabrik Petra Wagner**  
 Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien  
 Tel. 08051/30898-24  
 Mobil: 0175/1827546  
 Fax: 08051/30898-28  
 redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.  
 Abdruck, auch auszugsweise, nur mit  
 ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

### Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

### ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH  
 Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
 Tel.: 08051/1511 · Fax 1806  
 info@rieder-druckservice.de  
 anzeige@priener-marktblatt.de

### Anzeigenpreise:

lt. Preisliste v. 1. April 2020

**Fotos:** Foto Berger, Prien

**Auflage 5.500 Stück**

**Postwurfsendung an alle Haushalte**





**Cafe-Restaurant  
ALPENBLICK**  
Bayerische Küche in feinem Ambiente



**Auer-Bräu**  
ROSENHEIM

Öffnungszeiten:  
tägl. von 11 - 23 Uhr  
So/Mo Ruhetag  
Warme Küche  
von 11.30 - 14.30 Uhr  
und 17.30 - 21.30 Uhr

**Wir sind wieder für Sie da!**

Ab 19. Mai ist unser Biergarten geöffnet - bis 20 Uhr  
ab 26. Mai sind auch wieder unsere Gasträume geöffnet -  
bis 21:30 Uhr

Selbstverständlich mit den gebotenen Hygiene-  
und Vorsichtsmaßnahmen wegen Corona!

Jeden **Mittwoch** jeweils ab 18 Uhr!

## Schnitzel-Essen

8 verschiedene Schnitzel inkl. 1 Beilage nach Wahl  
pro Person für **8,90 €**

Dienstag bis Freitag von 11 - 14 Uhr

## Mittags-Abo

Dreierlei Hauptspeisen zur Wahl - p. P. nur **5,90 €**  
mit Suppe oder Salat nur **2,00 €** Aufpreis

Fam. Heinrichsberger, Am Sportplatz 2, 83209 Prien am Chiemsee, Tel. 080 51 / 646 19



**GOLDENER PFLUG**  
Landgasthof · Umratshausen · Chiemsee

Ab **MITTWOCH, 20.5.2020** GEÖFFNET BIS 20 UHR

# BIERGARTEN-ÖFFNUNG

UND Ab **MITTWOCH, 27.5.2020** GEÖFFNET BIS 22 UHR

# RESTAURANT-ÖFFNUNG

Weil die Spargel-Saison fast komplett dem Corona-Lockdown  
zum Opfer gefallen ist haben wir für Sie eine

## Spargel-Extra-Karte

zusammengestellt - mit herrlichen Spargelgerichten  
in vielen Variationen und raffinierten Begleitern.

**Außerdem bieten wir jetzt zusätzliche  
vegetarische und auch  
vegane Gerichte**



**Wochinger-Bräu**  
Feinste Biere aus Trünsteins Kleinster Brauerei

**Mo und Di  
Ruhetag!**



Humprechtstr. 1 · 83112 Frasdorf · Tel. 08052 957952-0  
info@goldener-pflug-chiemsee.de · www.goldener-pflug-chiemsee.de

**Öffnungszeiten ab 27. Mai 2020:**  
Mi-Sa ab 16-22 Uhr • Sonn- und Feiertag ab 9-22 Uhr



# RIEDER

## Druckservice GMBH

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK · SATZ & GRAFIK

Seit über 40 Jahren

– zuverlässig, persönlich, individuell –

Briefpapier Rechnungsformulare Briefkuverts Bücher Broschüren Kataloge Plakate  
Prospekte Flyer Aufkleber Etiketten Postkarten Blöcke Kalender Gutscheine  
Einladungen Dankkarten Speisekarten Menükarten Visitenkarten Direktmailing  
Versandtaschen Kunstdrucke Trauerdrucksachen Eintrittskarten Zeugnisse  
Urkunden Präsentationsmappen Hochzeitszeitungen Projekt- und Facharbeiten  
Trodat-Stempel Holz- & Spezialstempel Spiral- und Klebebindungen ... und vieles mehr

Hallwanger Str. 2 · 8329 Prien/Ch. · ☎ 08051-1511 · www.rieder-druckservice.de